

# Honky Tonk Notice

Nr. 103 / April 2004



Andy Martin und Howdy  
Country Week in Giverola 18. – 25. September 2004



**COUNTRY &  
WESTERN CLUB  
BERN SWITZERLAND**

20 years - founded 1984

[www.cwcb.ch](http://www.cwcb.ch)

# Impressum

---

**Herausgeber** COUNTRY & WESTERN CLUB BERN  
Postfach, CH-3097 Liebefeld  
PC-30-35662-6  
Tel 031 812 02 34 / Fax 032 389 53 78  
E-Mail [country@cwcb.ch](mailto:country@cwcb.ch)  
Homepage [www.cwcb.ch](http://www.cwcb.ch)  
[www.countrynight.ch](http://www.countrynight.ch)

## Telefonnummern des Vorstandes

Präsident	079 406 02 14	André Weibel
Kassier	032 483 12 12	Norbert Schneider
Vorstandsmitglied	031 829 34 30	Christine Stebler
Vorstandsmitglied	031 869 28 50	Beatrix Binggeli
Vorstandsmitglied	032 675 72 26	Daniel Rumo
Vorstandsmitglied	031 761 23 01	Lars Glauser

## Redaktionsrichtlinien

Grundsätzlich wird jeder Bericht abgedruckt. Die Redaktion behält sich jedoch vor, Artikel und Leserbriefe nach eigenem Ermessen zu kürzen, zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen oder Einsendungen zurückzuweisen. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge übernimmt die Redaktion nur bedingt Verantwortung. Leserbriefe decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion. Anonyme Zuschriften werden nicht abgedruckt.

<b>Inseratenpreise</b>	Rückseite = A5	Fr.	130.--
	Ganze Seite = A5	Fr.	100.--
	Halbe Seite = A6	Fr.	60.--
	Drittel Seite	Fr.	40.--

**Inserateaufgabe** CWCB Monika Wüthrich, Grueneburg 21, 3213 Kleinbödingen  
026 674 00 94, [Redaktion@cwcb.ch](mailto:Redaktion@cwcb.ch)

**Redaktion** Monika Wüthrich  
Grueneburg 21  
3213 Kleinbödingen FR  
026 674 00 94  
E-Mail [Redaktion@cwcb.ch](mailto:Redaktion@cwcb.ch)

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an dieser Nummer

Baumgartner Tony J., Gautschi Beat, Hog Friedrich, Hutmacher Lotti, Lüdi Alex, Pavlak Lilly, Stebler Chrigi, Strübing Hauke, Weibel André, Wüthrich Jürg,

**Titelbild** Andy Martin & Howdy  
(Photomontage by Monika Wüthrich)

**Auflage** 300 Exemplare

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 15. Mai 2004 !**



Hi There

Immer mehr Veranstalter teilen uns mit, dass Sie keine oder nur noch wenige Anlässe mit Countrymusik durchführen können. Als Grund wird immer die neue Abrechnungspolitik der Suisa angegeben. Ich finde es schade, wenn wir aus solchen Gründen auf die Mithilfe der Veranstalter bei der Unterstützung der Countryszene verzichten müssen. Ich bitte deshalb alle die mit mir einer Meinung sind, dies in schriftlicher Form an die Clubadresse zu melden. Wir werden versuchen mit einer Petition die Abkehr dieser falschen Politik zu bewirken. (Nur zusammen sind wir stark).

Ich möchte es nicht unterlassen, allen die den Weg an die Generalversammlung gefunden - oder sich für diesen Anlass entschuldigt haben – für Ihr Engagement für den Club zu danken. Es freut mich, dass wir mit Glauser Lars und Rumo Daniel zwei neue Gesichter im Vorstand haben (siehe Bericht in diesem Heft), die uns bei der Arbeit in Zukunft unterstützen werden.

Im Tätigkeitsprogramm für das Jubiläums-Jahr finden sich die verschiedensten Anlässe. Ich möchte im Speziellen auf die Jubiläumsreise vom 18. – 25. September 2004 nach Giverola in Spanien verweisen (den Bericht darüber in dieser Ausgabe den Flyer habt ihr mit dem letzten HTN erhalten). Diese Reise ist vom Ferienverein Bern unter Mitwirkung des CWCB entstanden und bietet mit den mitfahrenden Bands „Andy Martin“ und „Howdy“ ein interessantes Programm. Weitere Infos und Anmeldung unter [www.cwcb.ch](http://www.cwcb.ch). Es würde mich freuen, möglichst viele von Euch in Spanien begrüßen zu dürfen.

Bereits zum 6. Mal treffen wir uns am Freitag, 23. April 2004 zum Plausch-Bowlingturnier im Bowling Center Bern (Marzili) bitte meldet Euch umgehend an, damit der Anlass optimal geplant werden kann (siehe Rückseite dieses Heftes).

Es wäre toll, Euch bei den folgenden Clubtreffs, im Schwand Münsingen, im Rest. Acher, Bethlehem oder in Erlach anzutreffen.

Nun wünsche ich Euch allen, schöne und erholsame Ostertage.



See you soon  
Weibel André

# Club Notices

- Wir begrüßen die neuen Vorstandsmitglieder Lars Glauser und Daniel Rumo. Mögen sie unseren Club weiterhin auf guten Kurs halten. Wir wünschen euch einen guten Start und viel Spass im Vorstand.
- Speziell möchten wir auf das Bowling-Plauschturnier vom 23. April 2004 hinweisen. Wie jedes Jahr können auch Anfänger und Nicht-Mitglieder daran teilnehmen. Um einen optimalen Verlauf garantieren zu können bitten wir um Anmeldung bis 15. April 2004. Siehe auch die Rückseite dieses Hefts.
- Ohne Anmeldungen gibt es auch dieses Jahr den CWCB Clubstamm. Dieser Clubstamm ermöglicht uns, ohne grossen Aufwand Musik zu hören, gleichgesinnte zu treffen und unseren Club in der Öffentlichkeit zu zeigen. Der nächste Stamm findet am 8. Mai in Münsingen, an der Country Music Fun Fair statt. Am 29. Mai spielen in Bethlehem, im Rest. Acher die Honky Tonk Pickers und Gumbo Red Neck. Am 12. – 13. Juni, können wir am Bielersee, in Erlach eine Country Nacht und einen Sonntag Bluegrass Brunch geniessen. Siehe auch den Terminkalender oder die beigelegten Flyers.
- Wir haben neue E-Mail-Adressen:  
Club allgemein: **country@cwcb.ch**  
Redaktion: **redaktion@cwcb.ch**  
Wir bitten euch, diese ab sofort zu verwenden und sie auch so weiterzuleiten.  
Wir danken euch für euer Verständnis.
- Frau Habegger, Besitzerin des **Blumenbistro** in Wohlen, eine langjährige Inserentin in unserem Pogrammeft der Country Night, hat sich in den Hintergrund (Bürobereich) zurückgezogen, wird aber ihren Blumenladen später wieder eröffnen. Das Bistro steht ab Samstag 20. März unter der Leitung vom erfahrenen Koch Marcel Kissling und seiner Gattin Tatiana unter dem neuen Namen **WohlenFischEssen**. Man kann aber dort nicht nur delikate Fisch-Spezialitäten geniessen, auch für ein Afterwork-wein oder ein Cokctail ab 17:00 ist man herzlich willkommen.

## Live-Country Music

Samstag, 29. Mai 2004 16.00 h Country Special mit  
The Honky Tonk Pickers, Gumboot Rednex

Telefon  
031/992 60 35



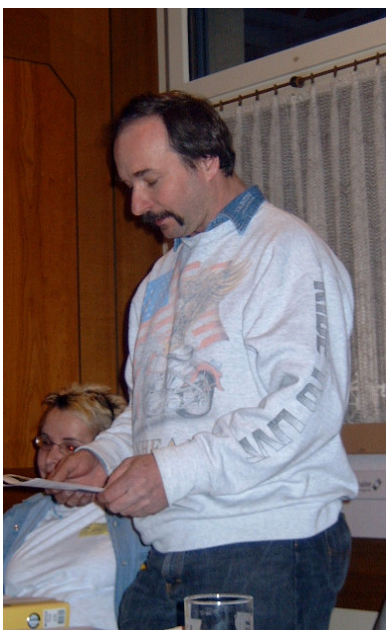
Es freuen sich auf Ihren Besuch:

**Familie Ida und Yves Sunier-Gächter**, Restaurant Acher  
Kornweg 15/Bethlehemacker, 3027 Bern  
[www.acher.ch](http://www.acher.ch)

# 20th Generalversammlung des CWCB

12. März 2004

- *Ehrungen: André ernennt die drei Gründungsmitglieder zu Ehrenmitglieder. Lieder konnte die Urkunde nur an Jürg Wüthrich überreicht werden. Daneben verabschiedet der Präsident den Sekretär und verdankt seine geleistete Arbeit.*
- *Neumitglieder: Anlässlich der GV heisst André die Neumitglieder Therese Holzer, Marisa Ramseier, Rolf Arm und Robert Egli willkommen.*
- *Ansonsten gibt es keine nennenswerten Änderungen. Das provisorische Jahresprogramm sieht vielversprechend aus. Neben dem Adventureweekend und der Ferienwoche in Giverola findet selbstverständlich auch dieses Jahr wieder die traditionelle Country Night statt.*
- *Durch einen Internet-Provider Wechsel haben wir neue E-Mail-Adressen [Country@cwcb.ch](mailto:Country@cwcb.ch) für Nachrichten an den Club und [Redaktion@cwcb.ch](mailto:Redaktion@cwcb.ch) für HTN-Berichte, Anregungen und Inserate.*



Präsident	André Weibel
Kassier	Norbert Schneider
Sekretär	Lars Glauser
Beisitzerin	Christine (Chrigi) Stebler
Beisitzerin	Beatrix (Trix) Binggeli
Beisitzer	Daniel Rumo



# Lars Glauser

<i>Funktion im Vorstand</i>	Sekretär
<i>Name / Vorname</i>	Glauser Lars
<i>Adresse</i>	Staffeöstrasse 11 3033 Jegenstorf
<i>Tf Nr P</i>	0317613650
<i>Tf Nr G</i>	0318587111
<i>E-Mail Adresse P:</i>	<a href="mailto:larsglauser@bluewin.ch">larsglauser@bluewin.ch</a>
<i>E-Mail Adresse G:</i>	Keine
<i>Zivilstand</i>	Ledig
<i>Kinder</i>	Keine
<i>Beruf</i>	Lagerist
<i>Arbeitsort</i>	Galexis, Schönbühl
<i>Lieblingsgetränk(e)</i>	Mineralwasser
<i>Lieblingsessen</i>	Schnitzel und Pommesfrites
<i>Was mich rasend macht (oder deswegen flippe ich aus....)</i>	Ungerechtigkeit
<i>Hobbies</i>	Computer, Lesen, Musik
<i>Motivation für das Amt im Vorstand:</i>	Kontakt mit Leuten
<i>Lieblingssänger/-sängerin/-Band</i>	John Brack
<i>Schönstes Konzert bisher</i>	Weihnachtskonzert John Brack, Jeff Turner im Albisgütli 2003
<i>Evtl weitere Angaben ..</i>	
<i>.... weitere Infos</i>	



# Daniel Rumo

<i>Funktion im Vorstand</i>	Beisitzer
<i>Name / Vorname</i>	Rumo Daniel
<i>Adresse</i>	Friedhofstrasse 49 4563 Gerlafingen
<i>Tf Nr P</i>	0326757226
<i>Tf Nr G</i>	
<i>E-Mail Adresse P:</i>	<a href="mailto:daniel.rumo@freesurf.ch">daniel.rumo@freesurf.ch</a>
<i>E-Mail Adresse G:</i>	
<i>Zivilstand</i>	verheiratet mit Brigitte
<i>Kinder</i>	
<i>Beruf</i>	Kranführer
<i>Arbeitsort</i>	Gerlafingen
<i>Lieblingsgetränk(e)</i>	Cola
<i>Lieblingsessen</i>	alles
<i>Was mich rasend macht (oder deswegen flippe ich aus....)</i>	wenn man mich anlügt..
<i>Hobbies</i>	Country Musik
<i>Motivation für das Amt im Vorstand:</i>	zum Mithelfen
<i>Lieblingssänger/-sängerin/-Band</i>	Truck stop
<i>Schönstes Konzert bisher</i>	
<i>Evtl weitere Angaben ..</i>	
<i>.... weitere Infos</i>	

Hier die aktuelle Mitgliederliste. Man sieht einige halten es schon recht lange im CWCB aus; und man staune sie sind immer noch aktiv.

1984	<b>Tony J. Baumgartner, Jürg Wüthrich, Andy Zahnd, (Die drei Gründungsmitglieder) Josef Hutter, Marga Baumgartner</b>
1985	Jacqueline Probst-Obwieser, Attilio Grossenbacher
1986	Beat Mäusli, René Maitin, Monika Wüthrich, Bruno Dreier, Ernst Burri
1987	Heidi Nobs, Hans-Peter Kempa, Werner Gerber, Lotti Hutmacher, Hans-Rudolf Koller, Franziska Krebs
1988	Edwin Salvisberg, Yvonne Feuz, Martha Amstutz, Nadja Ebnetter, Verena Spahr, Therese Lehmann, Daniel Grünenfelder, Andy Bucher
1989	Daniel Röthlisberger, Arthur Harnisch
1990	Ursula Graf, Thomas Küffer, Jürg Schocher
1991	Walter Lüthi
1992	Ulrich Bühlmann
1993	Beat Gautschi
1994	Franz Kilchenmann, Alex Lüdi
1995	Ursula Muhmenthaler, Reto Winkler, Erwin Zosso
1996	Günter Schärer, Sonja Pulver, Mario Lüscher
1997	Lars Glauser, Anne-Yolande Schneider-Némitz, Stefan Schmutz, Uwe Grampe, Cornelia Brun, Christine Stebler, Rocker A. Moore
1998	André Weibel, Kurt von Allmen, Andreas Hubacher, Silvia von Allmen
1999	Bonnie Jeanne Taylor, Yves Sunier, Martin Zurbrügg, Isabel Ammann
2000	Joël Fuhrer-Hager, Rolf Rohrbach, Ida Sunier, Ruth Kobi, Carlo Flury, Erwin Hämmerli
2001	Pierre-André Blaser, Susanna Blaser, Markus Schenker, Norbert Schneider, Rudolf Enderli, André Zenger, Sandie Gilomen, Martina Leuenberger, Markus Elsener, Michael Gerber, Alexandra Gerber, Barbara Krebs, Ursula Vollenweider, Alex A. Imfeld, Ursula Traffelet, Margrit Lauper, Nathalie Aeschli- mann, Beatrix Binggeli
2002	Roland Walther, Corinne Voirol, Lory Fuhrer-Hager, Alfred Mürger, Ursula Mürger, Rainer Winkler, Jürg König, Ueli Meyer, Marlise Hadorn, Paul Hadorn, Heinz-Henry Jaeger, Felix Weber, Heinz Marti, Roland Jutzeler, Jakob Külling, Regula Hirschi, Fredi Marolf, Fabienne Siegfried
2003	Regina Hess, Marianne Zahnd, Fritz Schenk, Sven Gruber, Denise Uhlmann, Marianne Reinhard, Urs Waser, Stephen Ferron, Adrian Bieri, Cornelia Salihu, Serge A. Bless, Werner Herweg, Brigitte Rumo, Daniel Rumo, Alexander Streit
2004	<b>Robert Egli, Therese Holzer, Rolf Arm, Marisa Ramseier</b>





## Provisorisches Tätigkeitsprogramm 2004

(die aktuellsten Informationen werden allen Mitgliedern laufend zugestellt)

Fr.	12. März	<b>Generalversammlung</b>	<b>Rest. Acher, Bethlehem</b>
Sa.-So.	3- 4. April	<b>Fahrt zur Country Night Gerlingen</b> (nahe Stuttgart) The Chicken Train, Jim Everett Band	
Fr.	23. April	<b>Bowling Plauschturnier</b>	<b>Bowling Center Bern (Marzili)</b>
Sa.	8. Mai	<b>Clubstamm – Country Music Fun Fair</b> (Ein Anlass des AVCC) Silverwood, M. Gottardi, Cherokee, Catman, Monika Miller Band, Possum Pie).	<b>Münsingen Schwand</b>
Sa.	29. Mai	<b>Clubstamm - Country Spezial</b> (mit Honky Tonk Pickers)	<b>Rest Acher Bern</b>
Sa.-So.	12.-13. Juni	<b>Clubstamm - Country Night Erlach</b> Mit Bluegrass Brunch	<b>Erlach Festzelt</b>
Do.	24. Juni	<b>Aarebrätle mit Kickers</b>	<b>nach Ansage</b>
So.	4. Juli	<b>4th of July Barbecue</b>	<b>nach Ansage</b>
Sa.	10. Juli	<b>Clubstamm – Bluegrass Festival</b>	<b>Grunderinseli Thun</b>
Fr.–So.	9.–11. Juli	<b>Kickers Weekend</b>	<b>Hagneck Kanal Zeltplatz</b>
Sa.-So.	14.-15. Aug.	<b>Adventuere Weekend</b>	<b>nach Ansage</b>
Sa.–Sa.	18.-25. Sept.	<b>Jubiläumsreise nach Spanien</b> (Mit Howdy & Andy Martin Band)	<b>Costa Brava</b>
Sa.	2. Okt.	<b>American Dart Plauschturnier</b>	<b>nach Ansage</b>
Sa.	6. Nov.	<b>20<sup>th</sup> International Country Night</b>	<b>Ortschwaben, MZH</b>
Fr.	31. Dez.	<b>Silvesterparty</b>	<b>nach Ansage</b>
Fr.	11. März 05	<b>Generalversammlung</b>	<b>Rest. Acher, Bethlehem</b>

Weitere Anlässe, insbesondere **Club-Konzerte**, werden **kurzfristig organisiert und avisiert**.

Änderungen des Tätigkeitsprogramms vorbehalten

# Blue Velvet Night Pezinok

*Eine slowakische Bluegrass Session, 29. November 2003*

Während meines letzten Besuches in der ehemaligen Heimat hatte ich die Qual der Wahl. An einem Wochenende fanden gleich drei Bluegrass-Veranstaltungen statt. Carter Stanley Memoria in Sloupnice, Festival in Blue in Jablonec, beide in Tschechien und Blue Velvet Night in Pezinok, Slowakei. Mit Ausnahme des alljährlichen Dobrofestes habe ich noch nie ein Bluegrass-Event in der Slowakei besucht, deshalb habe ich mich für Pezinok entschieden.

Das Festival, organisiert von der slowakischen Bluegrass Association (SkBMA), fand in einem ausverkauften Stadttheater statt. Viele Besucher fanden keinen Sitzplatz mehr und mussten stehen. Den Abend eröffnete eine Gruppe der lokalen Musikschule, vier Mädchen zwischen 13 und 18 Jahren spielten Gitarre, Mandoline, Banjo und Bass. Sie haben gute Arbeit geleistet und auch sehr schön gesungen. Man sieht, dass man in der Slowakei für den Nachwuchs sorgt.

Dann kam die Band Meantime, die mir schon in Sommer auf dem EWOB Festival in Hradec nad Moravici sehr gefallen hatte. Auch wenn die Gruppe erst einige Monate existiert, sind es keine Musikanfänger. Michal Barok mit seiner Mandoline und den Banjospieler Filip Bato, kenne ich noch von der Formation 29 Strings. Den Gitarristen und Bassisten kenne ich persönlich noch nicht. Die Sängerin Danka Siroka ist sehr gut, und hat sicher eine grosse Zukunft vor sich. Was sie uns boten, war sehr beachtenswert. Mehr Infos über diese Band kann man sich auf der Website: [www.bluegrass.sk/meantime](http://www.bluegrass.sk/meantime) holen.

Endlich kam der Höhepunkt des Abends, der slowakische Exportartikel Nr. 1 in Sache Bluegrass: Fragment. Es war das erste Heimkonzert der Band, seit sie von ihrer siebten USA Tour zurückgekehrt ist. Ich habe sie zuletzt 2002 in Louisville, Kentucky gesehen. Und in Pezinok nun zum ersten Mal ohne ihren Gründervater, den Banjospieler Svata Kotas.



Jetzt hat die Sängerin und Bassgitarristin Jana Dolakova seine Leaderstelle übernommen. Neu am Banjo spielt Richard Cifersky, der zugleich auch Präsident der SkBMA ist. Wie immer glänzten Henrich Novak auf seinem Dobro, Milan Marek auf seiner Mandoline wie auch als männlicher Leadsänger. Tomas Jurena mit seinem fantastischen Gitarrenspiel stand dem in nichts nach. Neben der Sängerin, gefällt dieser sympathische Junge dem amerikanischen Publikum am besten. Trotzdem

kann er sich dort wegen seines jugendhaften Aussehens mit seinen zwanzig Jahren noch nicht einmal ein Bier bestellen.

Die Stimme von Jana Dolakova ist grossartig, sie könnte ruhig als die europäische Alison Krauss durchgehen (auch wenn sie das gar nicht gerne hört). Ihr Bassgitarrenspiel hat wesentlich an Qualität gewonnen. Im ersten Set spielte die Band die bekannteren Lieder.

Im Saal wurde zwar über eine Plattentaufe geflüstert, aber keine Flaschen mit Sekt, oder Whisky in Sicht... Plötzlich erlosch das Licht im Saal und das Publikum erstarrte. Auf der Bühne erschien ein weisser Indianer mit einer Friedenspfeife. Eine wunderschöne mystische Zeremonie folgte. Er blies den heiligen Rauch in alle Himmelsrichtungen, zuletzt auf die neue CD „Meant To Be“. Sicher wird der Grosse Geist der Band beistehen und die CD wenigstens vergolden. (Ich persönlich habe sie ein paar Tagen gar nicht aus dem CD-Player genommen und x-mal angehört.)



Im zweiten Set haben wir einige Lieder davon gehört. Vor allem Songs von Becky Buller und Stephen Mouglin (beide Valerie Smith Band). Schade nur, dass wir Fragment in Europa so selten hören können. Man kann nur hoffen, dass sie nicht auch bald in die USA auswandern, so wie das vor kurzem „unsere“ Krüger Brothers getan haben. Andererseits würde ich es ihnen gönnen. Sie würden dort sicher bessere Chancen haben von der Musik, die sie lieben, zu leben. Mehr Infos über die Band könnt ihr auf <http://www.fragmentband.com> finden, dort gibt es zudem noch mehr Fotomaterial zu der Plattentaufe.

Es war ein wirklich wunderschöner Abend. Schade nur, dass der letzte Zug nach Trnava, wo ich bei meiner Schwägerin zu Besuch war, vor Mitternacht abfuhr. So habe ich die eigentliche Bluegrass Session, die erst nach dem Konzert anfing, leider verpasst. Sicher ging sie bis zur Morgengrauen...

Lilly Pavlak

# News... Klatsch... Tratsch...

- **Linda Ronstadt** arbeitet zur Zeit an einer neuen CD. Das Album soll im September dieses Jahres in den USA auf den Markt kommen. Die CD, welche auf dem Verve Label (Universal) erscheint, wird voraussichtlich sehr Jazz-lastig werden. Im Mai wird Linda zudem auf Tour gehen, die ersten fünf Konzerte wird sie mit **Aaron Neville** geben, mit dem sie 1989 das Duett „Don't Know Much“ aufnahm, für dieses Duett wurde sie mit einem Grammy ausgezeichnet. Im weiteren rangiert das Lied auf Platz 2 bei den Billboard Top 100 Charts (alle Genres).
- Eine besondere Auszeichnung konnte **Lorrie Morgan** entgegennehmen. Am 19. März 2004 erhielt Lorrie in Nashville anlässlich einer feierlichen Zeremonie den **Better World Award**. Diese Auszeichnung wird von den **Ladies Auxiliary to the Veterans of Foreign Wars of the United States** verliehen. Ausgezeichnet werden Personen, welche sich um eine bessere, menschlichere Welt bemüht haben. Bisher konnten unter anderem Art Linkletter, Rosey Grier, Jim Nabors, Shelley Fabares und Danny Thomas einen solchen Award entgegennehmen.
- Am 2. März 2004 wurde **Shania Twain** im Münchener Olympiapark "**Walk Of Fame**" mit ihrem Handabdruck verewigt. Sie begibt sich damit in die Gesellschaft von **Bon Jovi**, **Carlos Santana** und dem **Dalai Lama**! Und am 6. März 2004 wurde sie mit dem von Deutschland verliehenen „**Echo-Award**“ in der Sparte „Rock/Pop Künstlerin International“ ausgezeichnet! Und Canada hat ihr den "**Canadian Association of Broadcasters Award**" für Songwriter und den "**Chart Topper Award**" für die Musik ihres Albums "Up!" übergeben. Tja, am 26.5.04 finden die **ACM-Awards** Verleihungen in Las Vegas statt und dort ist Shania einmal in der Kategorie „Top Female Vocalist“ nominiert. Mit acht Nominierungen wird dort wohl **Alan Jackson** der grosse Abräumer werden.
- Die Schweizer Band **Big Stone** (Amerikanische Folkmusic: Old Time und Bluegrass) kann man im Rahmen der „**Stubete 2004**“ Live geniessen. Diese gute Idee sollte man wirklich mit einem Besuch belohnen. Die „Stubeten“ finden jeweils an jedem 2. Freitag im Monat ab 20.00 Uhr statt. Die nächsten Daten: 16. April, 14. Mai, 11. Juni, 9. Juli, 13. August, 10. September, 8. Oktober, 12. November und am 10. Dezember 2004. Durchführungsort ist der **Freihof bei Giulia in Bachenbülach** (direkt an der Hauptstrasse Bülach – Kloten). Für Musiker sind die Getränke gratis. Weiter Infos gibt's unter [www.country-music.ch/Big-Stone](http://www.country-music.ch/Big-Stone).
- Die **Country Music Fun Fair** findet am 8. + 9. Mai 2004 im **Inforama Münsingen** statt. Der Aare Valley Country Club hat folgende Acts verpflichtet können: **Monika Miller & Band** (CH), **Marco Gottardi & The Silver Dollar Band** (CH), **Silverwood** (D) (best European Band), **Possum Pie** (CH), **Cherokee** (CH), **Catman** (CH). Mehr Infos gibt's unter [www.avcc.ch](http://www.avcc.ch).



- Was macht eigentlich **Britta T.**? Die Country-Sängerin hat ihr musikalisches Spielfeld um eine Sparte erweitert. Als Ergänzung zu Ihrem Solo- und Duoprojekt (mit Doris Ackermann) hat sie kürzlich die Band „**Plan b**“ gegründet, welche vor allem die Musikrichtung Rock, Soul, Blues aber auch New Country abdecken wird. Die Bandmitglieder sind **Britta Turnheer**, vocals, **Mandy Oberle**, Gitarre, **Tommy Inderbinen**, Saxophone. Die drei Profimusiker spielen Funk, Soul, Rock und Balladen von diversen Interpreten wie Dire Straits, Joe Cocker, Blue Blot, Eric Clapton, Santana, Phil Collins und vielen mehr. Auch eigene Songs gehören zum umfangreichen Repertoire dieser überzeugenden Band. Nach dem Motto – *let's the party started!* Weitere Infos gibt's unter [www.plan-b.ch](http://www.plan-b.ch).



- Für den Film „**Walk The Line**“, eine Biografie über das Leben von **Johnny Cash**, werden zur Zeit Doppelgänger gesucht. Es werden Castings für Männer und Frauen durchgeführt, welche unter anderem die jugendlichen Versionen von **Jerry Lee Lewis**, **Waylon Jennings**, **Roy Orbison** und **Elvis Presley** darstellen. Die Hauptrollen für den Film sind bereits an **Joaquín Phoenix**, der die Hauptrolle übernimmt und an **Reese Witherspoon** vergeben, welche **June Carter Cash** spielen wird.
- Das Berner Konzertlokal **Mahogany Hall** präsentiert sich im neuen Outfit. Auch die Web Site schmückt sich in den neuen Hausfarben Blau und grün. hat eine neu gestaltete Homepage [www.mahogany.ch](http://www.mahogany.ch). Neu kann man sich wöchentlich eine E-Mail mit den letzten News zuschicken lassen. Aber auch die Handy Fans, welche WAP haben können sich die aktuelle Liste anschauen.
- Nach 12 Jahre „**Hard Working Man**“ hat sich das Gründungsmitglied **Brosi Betschart** in den wohlverdienten Musikerruhestand begeben. Neu bei den **Dusty Boots**, ist am E-Piano und auch am Accordeon, der Vollblutmusiker aus dem Muotathal, **Franz „Frank“ Föhn**.
- Nicht nur unser Club hat dieses Jahr etwas zu feiern. Nein auch die Rodeo Rancher stehen seit 1984 auf der Bühne. Sie machten sich schnell mit ihrer traditionellen, aber auch modernen Country-Musik einen Namen in der Szene. Seit Januar 2003 ein neues Gesicht: Mit Andreas Wäldele, ein Virtuose auf der Fiddle, Gitarre oder der Mandoline, ist es den **Rodeo Ranchers** gelungen, einen grossartigen Musiker für sich zu gewinnen. Die grössten und sicherlich auch bedeutendsten Erfolge sind sicher die Titel „Beste Country-Band im deutschsprachigen Europa“, welchen sie 1997/1998 in Deutschland gewannen und in Österreich auch im Jahr 1998/1999 erfolgreich verteidigen konnten.



**LE COL-DES-ROCHES - LE LOCLE**  
**14<sup>ÈME</sup> FESTIVAL INTERNATIONAL**  
**DE COUNTRY-MUSIC &**  
**BLUEGRASS**  
**LE 18 ET 19 JUIN 2004**

Vendredi 18 juin musique dès 20h avec :

**SPRINGFIELD (F)**  
**KIM CARSON (USA)**  
**THE CHALLENGE (CH)**

Prix des entrées : enfants de 6 à 15 ans fr. 7.- / dès 16 ans fr. 22.-

---

Samedi 19 juin, Animations et musique extérieures dès 16h avec  
**SPRINGFIELD (F)**

Ouverture de la tente dès 18h00, musique des 19h00 avec:

**JENNIFER WEATHERLY (USA)**

*Première suisse* **TEXAS RENEGADE (NL)**

**THE AMAZING MC NASTY BROTHERS (USA)**

*Exclusivité européenne* **SHELLY STREETER (USA)**

Prix des entrées : enfants de 6 à 15 ans fr. 10.- / dès 16ans fr. 30.-

Renseignements au 032 931 46 66  
[www.countrycoldesroches.ch](http://www.countrycoldesroches.ch)  
[admin@countrycoldesroches.ch](mailto:admin@countrycoldesroches.ch)



# *Big Bones*

*Am 24. April 2004, 20.30 Uhr, im „Crazy Saloon“ Rest. Kreuz in Lyssach*

---



Marco "Casanova" Keller  
drums/percus./harmony voc.



Marco "Big Bone" Moser  
vocals/ac guitar/el guitar



Peter "Pesche" Keller  
bass/harmony vocals



Marc "Rolling Stone" Burri, el  
guitar



Dagmar „Dagi“ Thiel  
vocals/percussion



Tom „Hubi“ Hubacher  
blues harp

*Marco Moser, der sich mit Leib und Seele der Country-Music verschrieben hat, gründete Big Bones im April 1999. Nachdem er fünf Jahre als Leadgitarrist und Sänger bei der Country-Band Possum Pie Erfahrungen sammeln konnte, war es für Marco Moser an der Zeit für eine neue Herausforderung.*

*Da war also Marco Moser mit einer Liste guter Songs, einer hervorragenden Stimme und viel Freude an der Country-Music. Fehlten somit nur noch einige Musiker, die auf derselben Wellenlänge schwimmen. Nach vielen Telefonaten und unzähligen Schreiben fanden sich dann sehr schnell die Mitschwimmer. Mit Peter Keller, einem gestandenen Musiker, fand man einen hervorragenden Bassisten. Den enthusiastischen Drummer, Marco Keller, lieferte Peter Keller gleich mit. Dagmar Thiel ein absolutes Greenhorn in Sachen Musik, doch mit kräftiger Stimme und viel Begeisterung für die Country-Music, sorgte bald für Harmoniegesang und Perkussion. Zu guter Letzt stiess Johnny Flückiger zu Big Bones, ein ausgezeichnetes Ass an der Leadgitarre und jeder Menge Banderfahrung. Big Bones war geboren*

*Nach nur einem halben Jahr im Probekeller folgten schnell einige kleinere Gigs, an denen sich herausstellte, dass Big Bones genau die Musik macht, die das Publikum mag und mitreisst. Mitglieder verschiedener Country- und Western-Dance-Clubs erscheinen regelmässig zu den Gigs von Big Bones*

Auf Ende 2002 verliess Johnny Flückiger die Band und wurde durch Marc Burri (Leadgitar) ersetzt. Zusätzlich stiess Tom Hubacher an der Bluesharp zur Band. Beide sind eine Bereicherung für Big Bones und sorgen für einen neuen Groove. Big Bones spielt traditionelle Songs, Honky-Tonk-Music, sowie rockige Country-Songs. Die Band spielt Songs von Künstlern wie: Tom Russell, Dale Watson, Tom T. Hall, Steven Bruton, R.W. Hubbard, die Leadsänger Marco Moser mit seiner aussergewöhnlichen Stimme voll zur Geltung bringt. Big Bones, den Namen muss man sich einfach einprägen, denn er steht für solide Country-Music gepaart mit viel Fun. Big Bones - Country to the bone !

Die Band kann man am 24. April 2004, im Rest. Kreuz „Crazy Saloon“, in Lyssach live geniessen.

Wer in Lyssach nicht dabei sein kann, hat die Möglichkeit Big Bones am Freitag, 30. April 2004, ab 20.00 Uhr, im Rest. Frohsinn/Rustica in Utzenstorf Bern zu geniessen.

### CD „Ramblin' Fever (it just happened)“

1. Ramblin' Fever  
(Merle Haggard)
2. Truckstop In La Grange  
(Dale Watson)
3. They'll Never Take Her Love From Me  
(Leon Payne)
4. That's How I Got To Memphis  
(Tom T. Hall)
5. Out In California  
(Tom Russell/Dave Alvin)
6. Outro Ramblin' Fever

Preis Fr. 18.-



Weitere Infos unter [www.geocities.com/bigbones\\_countryband](http://www.geocities.com/bigbones_countryband).

# *Monika Miller & Band*

*Am Samstag, 8. Mai 2004 an der Country Music Fun Fair in Münsingen*

---

*Monika Miller wuchs in der Country-Hochburg Grindelwald auf, wo sie heute noch wohnt.*

*Schon früh erlebte sie Country-Musik live am Festival in ihrem Heimatdorf und hatte die Gelegenheit, US-Stars wie Alison Krauss, Ricky Skaggs und viele andere hautnah mitzuerleben. Viel beige tragen hat ihre Schwester Franziska, die ebenfalls ein begeisterter Country-Musik Fan ist. Franziska brachte von ihrer Reise durch die Vereinigten Staaten viele CD's nach Hause; Monika war vom CD-Player nicht mehr zu trennen.*

*1996, mit dreizehn Jahren, trat sie dem damals populären Chor „Children of Grindelwald“ bei. Die Leiterin, Andrea Schlunegger, förderte Monika und setzte sie als Solo-Sängerin ein. Der Chor hatte ein vielseitiges Repertoire, von Gospel über Weihnachtlieder bis Folklore. Die „Children“ begeisterten das Publikum bis nach Paris und Brüssel.*

*Nach ihrer Zeit im Chor holte Godi Amatter Monika zu der Country-Band „City Dump“. Dort sammelte Monika während zwei Jahren ihre ersten Bühnenerfahrungen.*

*Anlässlich eines Auftritts von „City Dump“ in Grindelwald wurde Karl Guntern, der ebenfalls in dieser Region lebt, auf Monika aufmerksam und erkannte ihr Talent. Karl arbeitet seit vielen Jahren als Musiker und Promotor mit Künstlern aus der Country-Szene zusammen. Bei einem Auftritt mit seinem langjährigen amerikanischen Freund in einer Grindelwaldner Bar holte er Monika spontan auf die Bühne. Das neue „Trio“ harmonierte ausgezeichnet und das Publikum war begeistert von Monikas sensationeller Stimme.*

*2002 gründeten Putzie Mayr und Karl Guntern zusammen mit Mark Lawrence, Brad Schechter und John Lane die „Mark Lawrence Band“. Mark, Putzie, Brad und John waren ebenfalls überzeugt von Monikas Talent und so entstand „Monika Miller & Band“. Es folgten Auftritte mit Rosie Flores und an den grossen Festivals Waldegg und Hittnau. Im Oktober 2003 gewann Monika die „CMFS New Talent Show 2003“.*



*Am 8. Mai 2004 wird die Band anlässlich der Country Music Fun Fair in Münsingen auftreten. Wer dort nicht dabei sein kann, hat die Möglichkeit, diese Band anlässlich der Gewerbeausstellung am Sonntag, 16. Mai 2004, ab 10.00, in Hünibach BE zu sehen. Weitere Infos über die Band gibt's unter [www.monikamiller.ch](http://www.monikamiller.ch).*

*Lotti Hutmacher*

# *In Memoriam Max D. Barnes*

24. Juli 1936 – 11. Januar 2004

---

## **"You don't know about lonely, 'til it's chiseled in stone"**

Eine der schönsten und eindrucksvollsten Country-Melodien ist in dem Lied "Chiseled In Stone" zu hören, geschrieben von Max D. Barnes und Vern Gosdin (Vern Gosdin: „Chiseled In Stone“ / „Tight As Twin Fiddles“, Columbia 8003/1988). Max D. Barnes starb am Sonntag, den 11. Januar 2004, in Hendersonville (Nashville) 67jährig.



Als in den späten 70er Jahren/Anfang der 80er Jahre in der Bundesrepublik die Truckermania ausbrach und als es im Fernsehen der ARD (Bayerischer Rundfunk) noch Country zu sehen gab, war auch Max D. Barnes einmal Gast im Studio - und sang selbstredend einen seiner Trucker-Songs („Wheels“, „On The Road“, „Rollin´ Chrome And Smoke“).

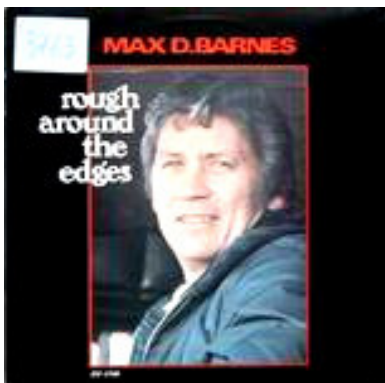
Doch die Trucker-Music war nicht das Genre, in dem er sich fortan bewegte. Er schrieb Country Songs für Charley Pride („There Ain't No Me Without You“, „The Man I Used To Be“ und „Don't See How I Can Love You Anymore“), Conway Twitty, Loretta Lynn, Bob Luman, Porter Wagoner, Nat Stuckey, Cal Smith, Jeanne Pruett, Tammy Wynette, Connie Cato, Jody Miller, Lonnie Mack, Katy Moffatt, Pam Rose, Troy Seals, die Earl Scruggs Revue, Freddie Hart, Bobby Wright, Jan Howard. Merle Haggard, mit dem Max Duane Barnes viele Lieder gemeinsam schrieb, stuft den Songwriter Barnes auf die gleiche Ebene wie Harlan Howard und Hank Cochran ein. Nicht zu Unrecht. Ich erinnere mich: Neue Singles, wenn man sie denn haben wollte in den zurückliegenden Jahren, musste man sich "blind" in den USA besorgen. Also half in den meisten Fällen ein Blick auf die Autoren der Lieder. Und in einem Punkt bin ich immer auf der sicheren Seite gewesen - nämlich immer dann, wenn der Name Max D. Barnes zu lesen war.

Mit Vince Gill schrieb er dessen Hit "Look At Us" (1991). Troy Seals und Max D. Barnes schrieben das legendäre Lied "Who's Gonna Fill Their Shoes", ein George Jones-Evergreen (1985). 1979 bzw. 1981 sang Conway Twitty die Max D. Barnes-Kompositionen "Don't Take It Away" und "Red Neckin' Love Makin' Night" in Billboards Nummer-1-Position. Und als Randy Travis 1986 eine neue Ära der traditionellen Country Music einläutete, war es wieder ein Lied von Max D. Barnes (gemeinsam geschrieben mit Troy Seals), das den Anschlag gab: "Storms Of Life" (gleichnamiger Titel der ersten Langspielplatte von Randy Travis: „Storms Of Life“, Warner 25435). "Chiseled In Stone", die Idee zu diesem Lied kam ihm, als er 1975 am Grab seines - in jungen Jahren tödlich verunglückten - Sohnes Patrick stand und die Grabstein-Inschrift las: "You don't know about lonely, 'til It's chiseled in stone". Vern Gosdin und Max D. Barnes schrieben "Chiseled In Stone" am gleichen Tag. "Chiseled In Stone" - Max D. Barnes hat gemeinsam mit Vern Gosdin eines der schönsten Lieder geschrieben, die die Country Music kennt - aus traurigem Anlass.

Der erfolgreiche Songwriter Max D. Barnes tat sich dann gelegentlich auch mit eigenen Platten hervor:

- „Allegheny Lady“ / „All The Way In“ (Polydor 14419/1977)
- „Dear Mr. President“ / „Patricia“ (Ovation 1139/1980)
- „Mean Woman Blues“ / „Too Far Gone To Find“ (Ovation 1142/1980)
- „Cowboys Are Common As Sin“ / „Only For You“ (Ovation 1149/1980)
- „Heaven On A Freight Train“ / „Patricia“ (Ovation/1980)
- „Don't Ever Leave Me Again“ / „Singer Of Sad Songs“ (Ovation 1164/1981)

Doch diese Singles blieben weitgehend Geheimtips einiger verwegener Sammler. Die Singles werden zwar wegen bescheidener Platzierungen in den Billboard-Charts auch heute noch erwähnt, wogegen man sich an die wenigen Langspielplatten von Max D. Barnes kaum noch erinnert:



### **Rough Around The Edges**

Ovation OV-1749 (1980)

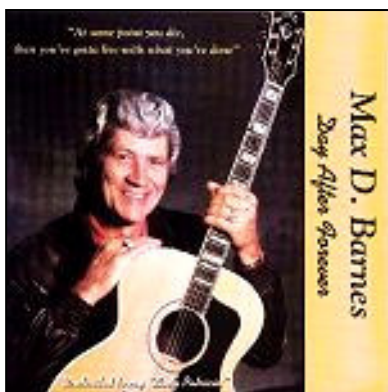
Mean Woman Blues / Patricia / Rough Around The Edges / Singer Of Sad Songs / Rustin' Down - Don't Ever Leave Me Again / Only For You / Cowboys Are Common As Sin / Heaven On A Freight Train / Too Far Gone To Find



### **Pieces Of My Life**

Country Roads Records DBW-LP 1005 (1981)

She Loves My Troubles Away / Pieces Of My Life / Lady Jane / Rolling River / Fool Enough - Givin' Out From Givin' In / Let's Hear It For The Working Man / Send Me Back To Caroline / Rainbows And Roses / Touching Souls (with Patsy Barnes) UK



### **Day After Forever**

(CD neueren Datums)

I Am An Island / Bed Of Nails / Close To You / I'll Never Be Taken Alive / No Sign Of Gina / Day After Forever / This Ol' River / Stay Close / Land Of The Zydeco / Wanta Go To Memphis / A Sad Song / Pretty Thing / Chain Gang Dance / Ol' Love 'Em And Leave 'Em / Million Dollar Memory

Hauke Strübing

## Nominationen und Auszeichnungen:

- 1983 Nomination** CMA / Song of the Year für  
"If You're Gonna Do Me Wrong (Do It Right)"  
(Vern Gosdin und Max D. Barnes)
- 1988 Award** NSAI \ Song of the Year für:  
"Chiseled in Stone"  
(Max D. Barnes und Vern Gosdin)
- 1989 Award** CMA \ Song of the Year für:  
„Chiseled in Stone“  
(Max D. Barnes und Vern Gosdin)
- 1992 Award** CMA \ Song of the Year für:  
„Look At Us“  
(Vince Gill und Max D. Barnes)
- 1992 Award** Music City News \ Best Song für:  
„Look At Us“  
(Vince Gill und Max D. Barnes)



## Song Highlights:

### **If You're Gonna Do Me Wrong (Do It Right)**

- Co-writer: Vern Gosdin
- Artist: Vern Gosdin (1983)

### **Way Down Deep**

- Co-writer: Max Troy Barnes
- Artist: Vern Gosdin (1983)

### **Chiseled In Stone**

- Co-writer: Vern Gosdin
- Artist: Vern Gosdin (1988)

### **Don't Tell Me What To Do**

- Co-Writer: Harlan Howard
- Artist: Pam Tillis (1991)

### **Look At Us**

- Co-Writer: Vince Gill
- Artist: Vince Gill (1991)

### **If I Didn't Have You**

- Co-Writer: Skip Ewing
- Artist: Randy Travis (1992)

### **Don't Take It Away**

- Co-writer: Troy Seals
- Artist: Conway Twitty (1978)

### **Can't Love You Enough**

- Co-writer: Troy Seals
- Artists: Conway Twitty & Loretta Lynn (1979)

### **Red Neckin' Love Makin' Night**

- Co-writer: Troy Seals
- Artist: Conway Twitty (1981)

### **Thank God For the Radio**

- Co-writer: Robert John Jones
- Artists: The Kendalls (1984)

### **Drinkin' and Dreamin'**

- Co-writer: Troy Seals
- Artist: Waylon Jennings (1985)

### **Joe Knows How to Live**

- Co-writer: Troy Seals, Graham Lyle
- Artist: Eddie Raven (1986)

### **Ten Feet Away**

- Co-writer: Troy Seals, Billy Sherrill
- Artist: Keith Whitley (1986)

### **Do You Believe Me Now**

- Artist: Vern Gosdin (1986)

### **Who's Gonna Fill Their Shoes**

- Co-writer: Troy Seals
- Artist: George Jones (1986)

### **I Won't Need You Anymore**

- Co-writer: Troy Seals
- Artist: Randy Travis

### **Let Go Of the Stone**

- Co-writer: Max T. Barnes
- Artist: John Anderson (1993)

### **Storms of Life**

- Co-writer: Troy Seals
- Artist: Randy Travis (1982)

### **This Ain't My First Rodeo**

- Co-writer: Vern Gosdin
- Artist: Vern Gosdin (1991)

### **I've Got It Made**

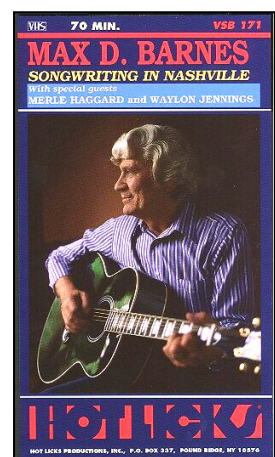
- Artist: John Anderson (1994)

### **Video:**

#### **Max D. Barnes: „Songwriting in Nashville“ mit Merle Haggard & Waylon Jennings**

*Max bespricht Liedstrukturen und Text-Ideen sowie die geschäftliche Seite des Songwritings. Als Bonusmaterial sieht man Max D. und Merle Haggard bei der gemeinsamen Komposition eines neuen Liedes (Spieldauer: 70 Minuten.) NIVEAU 1-4. Das Video ist unter anderem erhältlich bei:*

MIDI Classics  
Box 311, Weatogue, CT 06089-0311 USA  
Order: 800-787-6434  
Fax: 860-651-4373 Overseas/Tech Support: 860-651-1349  
E-mail: [mcsales@midi-classics.com](mailto:mcsales@midi-classics.com)



Lotti Hutmacher

## 6. CH-Bluegrass Night Bern

23. Januar 2004 Mahagony Hall, Bern

Auch dieses Jahr fand die schon traditionelle, Bluegrass Night wieder statt, dies dank Bänz Hadorn und seinem Team. Ja, was würden wir ohne Bänz machen. Es ist schön in einem ausverkauften Haus sein Hobby zusammen mit zahlreichen Musikern und Gleichgesinnten zu teilen und einen Abend Bluegrass Musik zu geniessen.



Den Auftakt machte die Gruppe Bluegrass Beans mit Erich Ritter, Adrian Zuber, Urs Lustenberger und Hugo Imgrüth. Sie spielten gut und man merkte ihnen die Spielfreude an. Verunsichert wurden sie vielleicht ein wenig vom Publikum, denn in der „Mahog“ hört man vorwiegend zu und dann gibt es zwischendurch eine ungeheure Stille, dass man jeden Gitarren oder Banjo-Griffwechsel hört. Aber auch diese Situation

hatten die Jungs voll im Griff, fast wie Profis.

Auf ihrer Internetseite stellen sie sich so vor, wie ich sie nicht besser beschreiben könnte.

„Wir holen aus unseren Instrumenten was wir können und lernen täglich dazu.



Wir wollen Musik machen, die uns gefällt und erfreuen uns über jeden, der sich von uns mitreissen lässt. Wir freuen uns über jeden Auftritt und sind bemüht, jedem Anlass ein besonderes Ambiente zu vermitteln. Eben die Atmosphäre der Bluegrass-Beans. Ein super Auftritt der „Bohnen“ mit Witz und Humor gewürzt.



Letztes Jahr war es „das Jahr“ der neuformierten Gruppe Rosewood Delight. Auf den Bühnen (Open Stage) der renommierten Schweizer Festivals gaben Arlette und Peter Keiser (ex Compass) sowie Achim und Ursula Budde, zusammen mit Res Nobs (Blue Lizard) ihr Debüt und bekamen schnell einen Bekanntheitsgrad. So ist es wohl allen klar, dass sie dieses Jahr auf einigen Hauptbühnen der Schweiz auftreten werden. Auch nicht weiter verwunderlich war, sie hier anzutreffen und zu hören. Dass sie vielseitig sind, stellten sie auch hier wieder unter Beweis und wir kamen in den Genuss von Bluegrass -, von Cajun- und Country-, wie auch von irischer Musik.

In ihrem Gepäck hatten sie ihre neue CD. Passend fand ich die CD-Hülle. Die Verpackung hatte die Form einer runden dünnen Blechdose. Ich kombinierte, Dose, Büchse, Konserve, na klar! Bluegrass Konserve. Leider sind für mich viel zu wenig Songs auf dieser CD.

Als Schlusslicht übernahmen „The Challenge“ die Bühne. Ich glaube, dass es nichts schadet, wenn man sie wieder vorstellt. In den Anfängen (1994) nannten sich die

zwei, Andy Ming (git) und Tom Haas (bjo) „The Bluegrass Boys“, dann mit Danny Thielke (bs) zu dritt „The Challenge“.



An diesem Konzert überraschten sie mit einem Grossaufgebot an Musikern. Gott sei Dank unter dem gleichen Namen. Hier standen noch zwei weitere junge Musiker auf der Bühne und machten

das Trio zu einer richtigen Bluegrass Band. Die beiden, Beni Stalder (mand) und Mike Kudin an der Fiddle harmonierten wirklich sehr gut mit dem „Urgestein“. Was wir zu hören bekamen, war ein wirkliches Schluss-Feuerwerk. Von Balladen bis Power pur.


Übrigens, ihre neue CD „Our Passion“ wurde in der gleichen Besetzung aufgenommen. Sie wird im Kulturwerk Sarnen, OW am 27. März getauft werden.

Ich hoffe doch, dass wir sie doch ab und zu in dieser Formation zu hören bekommen.

Noch am Rande bemerkt. Beni ist der Sohn von René Stalder dem Banjo- und Gitarrenlehrer aus dem Berner Oberland.

Jürg Wüthrich

## *Bluegrass News*

- 
- Die Saison hat begonnen und der Terminkalender füllt sich wieder, wie ihr im Terminkalender sehen könnt. Die Bluegrass Termine sind mit  gekennzeichnet.
  - Aus den USA ist neben Valerie Smith & Liberty Pike, welche in Willisau auftreten, dieses Jahr auch Kim Carson, die Singer, Songwriter aus New Orleans wieder bei uns zu Gast.
  - Am Auffahrtssonntag (20. Mai) gibt es, wie alle Jahre den traditionellen „Bluegrass Music Plousch“. Das ist der Big Jam für Aktive Bluegrass Musiker und findet in Ittigen beim Freizeithaus, Rütiwäldli statt. Infos, Anmeldungen bei Hadorns P: 031 921 32 38, G: 031 921 33 23 oder E-mail [mb.hadorn@bluwin.ch](mailto:mb.hadorn@bluwin.ch)
  - Wer ein Instrument besitzt, welches der Musik-Sparte Bluegrass zuzuordnen ist. Wer am üben ist und nicht von der Stelle kommt, oder es satt hat dies alleine zu tun. Wer am ersten Montag des Monats nichts besseres los hat. Dem hätte ich eine gute Lösung. Melde dich doch bei TJ's Mountain Music Meeting an und du wirst eine Menge gleichgesinnte Treffen. Tel. 079 300 20 10 E-mail: [music@baumgartners.ch](mailto:music@baumgartners.ch)

# Das Jahr des Rock'n'Roll



2003 war das Jahr des Blues, 2004 ist das Jahr des Rock'n'roll. Nicht ohne Grund: Der Rock'n'roll feiert dieses Jahr seinen 50. Geburtstag. Zwar wird immer noch darüber gestritten, wann er genau entstand, doch einigte man sich auf das Jahr 1954, als Elvis Presley in Sam Phillips' Sun Studios in Memphis seine ersten Aufnahmen einspielte: „That's Allright, Mama“ und „Blue Moon Of Kentucky“. Phillips hatte zuvor bereits Aufnahmen von Blues- und Countrykünstlern produziert, der grosse Erfolg liess aber noch auf sich warten. Die Hitparaden waren noch immer nach Hautfarben getrennt, doch begann die Jugend bereits, sich die Musik der jeweils anderen „Rasse“ anzuhören. „Hätte ich einen weissen Jungen, der wie ein Schwarzer singen kann“, soll

sich Phillips geäussert haben, „wäre ich ein gemachter Mann.“ Er fand diesen Jungen in der Person von Elvis Presley, dessen Musik, wie es oft heisst, Country und Blues zusammenführte. (Dabei waren Country und Blues seit jeher Partner, welche nur durch die jeweiligen Hitparadenformate getrennt wurden.)

Aber Elvis war keineswegs der Erste, der solche Musik spielte, die zunächst die Bezeichnung „Rockabilly“ (die Elvis nicht mochte) und später „Rock'n'roll“ erhielt. Letzteres ursprünglich eine Bezeichnung aus dem Jargon der Schwarzen für den Geschlechtsakt. Kein Wunder also, dass das prude weisse Amerika, samt dessen Integrationsfigur Frank Sinatra, den Rock'n'roll als „Teufelsmusik“ bezeichnete. Die Texte handelten von Liebe, aber auch von Sex und wilden Partys, und die Bewegungen der Interpreten, insbesondere Elvis' Hüftschwung, verstärkten das libidöse Element dieser Musik noch. Die Jugend stand darauf, die ältere Generation war geschockt, anscheinend hatten die gesetzten Damen und Herren vergessen, dass die Helden ihrer Jugend (wie Jimmie Rodgers oder der frühe Gene Autry) zum Teil viel weniger harmloses Material aufgenommen hatten!

Doch wie schon erwähnt: Elvis war nicht der Erste! Da gab es schon Bill Haley mit „Rock Around The Clock“, jenem Titel, der mit „It's Allright, Mama“ um die Ehre des ersten Rock'n'roll kämpft. „Rock Around The Clock“ orientierte sich wiederum an „Move It On Over“ von Hank Williams aus dem Jahr 1947. Und noch vor Hank Williams nahmen die Delmore Brothers Country-Songs mit Boogie-Woogie-Rhythmen auf. Der Boogie-Woogie, den viele für etwas Rock'n'roll-Typisches halten, entstand bereits um die Zeit der vorletzten Jahrhundertwende in den Musikkneipen der Schwarzen der amerikanischen Südstaaten und wurde schon lange vor den ersten Rock'n'roll-Tracks von Blues-Pianisten auf Platte gebannt. An diese Pianisten lehnten sich auch die späteren Rock'n'roll-Piano-Giganten Fats Domino und Little Richard an, und selbst Jerry Lee Lewis konnte sich ihnen nicht entziehen. Chuck Berry gebührt die Ehre, den Boogie-Woogie vom Klavier auf die Gitarre übertragen zu haben. Berry spielte seine ersten Aufnahmen nicht in Memphis ein, sondern im Blues-Mekka Chicago für Chess



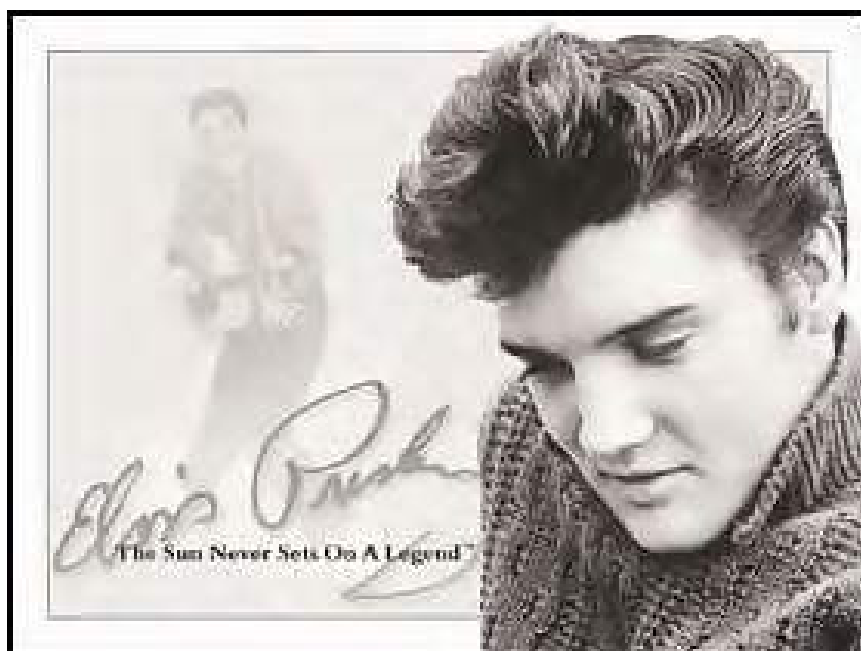
Records unter der Ägide des fast allmächtigen Blues-Musikers, Komponisten und Produzenten Willie Dixon.

Aber zurück zu Elvis und Sun Records. Der Erfolg des jungen Mannes schlug fast blitzartig ein, und viele weitere junge Künstler folgten seinem Weg: Jerry Lee Lewis, Carl Perkins, Roy Orbison, Charlie Feathers, Charlie Rich, Johnny Cash und (als eine der wenigen Frauen) Wanda Jackson. Sie alle nahmen auch immer wieder Countrysongs auf, Johnny Cash und Charlie Rich wurden sogar zu grossen Countrystars, und Elvis selber bezeichnete sich als „Country artist“. Dennoch fühlte sich das Country-Business in Nashville durch den Rock'n'roll bedroht und entwickelte in den 60er und 70er Jahren den seichten „Nashville Sound“ als Gegenstück. Ausgerechnet Charlie Rich wurde von seinem späteren Produzenten Billy Sherrill dazu gezwungen, Nashville Sound zu machen, obschon sein Herz bis zuletzt für den Rock'n'roll schlug. Doch der Rock'n'roll kam bereits an's Ende seiner Glanzzeit. Da war zunächst Bob Dylan, der das grosse „Folk Revival“ nach sich zog (und der doch seine ersten Auftritte als Pianist einer Schülerband, die Rock'n'roll spielte, hatte), und danach kamen die „Beatles“, die zwar ihre ersten Sporen auch als Rock'n'roller verdienten, diese Einflüsse dann aber mit Elementen der Klassischen Musik verkuppelten und mit ihrem eigenwilligen Sound die Popmusik revolutionierte. Doch auch die Beatles brauchten einen Gegenpart, und der fand sich in den „Rolling Stones“, die sich an den alten Blues der 30er und 40er anlehnten, diese Musik verrockten und damit ihre eigene Art von „Rock'n'roll“ erfanden. Dieser „Rock'n'roll“ legte nun mehr Wert auf stampfenden Rhythmus als auf die oft noch swingenden Rhythmen und Melodien des „Fifties-Rock'n'roll“. Der Rock'n'roll hörte auf zu rollen und verkam zum schlichten „Rock“. Dennoch gibt es auch heute noch einige Unverbesserliche (glücklicherweise), die den Rock'n'roll noch so spielen, wie er in den 50ern gespielt wurde: Brian Setzer, Big Sandy & The Fly-Rite-Boys, hin und wieder auch Candye Kane, Rosie Flores, Marti Brom und natürlich jene Legenden, die noch unter uns weilen: Jerry Lee Lewis, Wanda Jackson, Brenda Lee, die Everly Brothers, Chuck Berry, Fats Domino und Little Richard.

Rocik

Rock'n'roll is dead – long live Rock'n'roll!

Alex Lüdi



## Jett Williams' Lasagna

von [www.crookandchase.com](http://www.crookandchase.com)!!

### Zutaten:

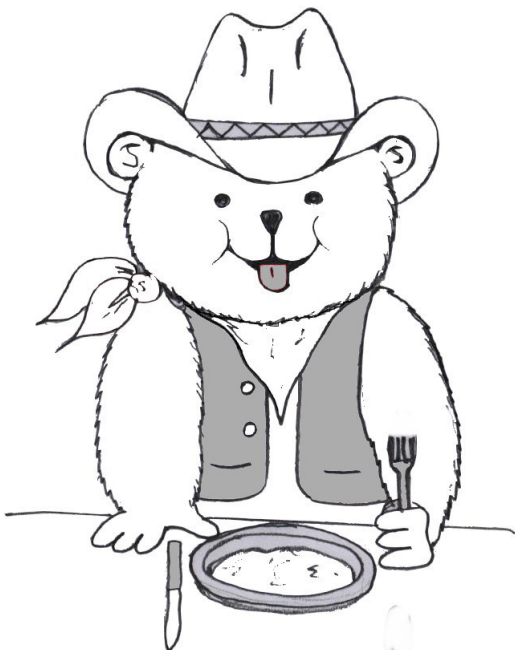
1 Pack Lasagne Nudeln  
1 EL Olivenöl  
900 gr gehacktes Rindfleisch oder Wildbret  
2 mittlere Zwiebeln, gehackt  
Knoblauchpulver nach Geschmack  
Salz und Pfeffer nach Geschmack  
1 EL getrockneten Oregano  
1 EL getrockneten Basilikum  
2 15-ounce Büchse Tomatensauce  
1 8-ounce Büchse Tomatenpüree (zusätzlich)  
1 Hüttenkäse 1 mittelgrosser Becher  
225 gr New York Sharp cheddar Käse, gerieben  
225 gr Jalapeno Jack oder Pepper Jack Käse, gerieben  
Parmesan Käse vor dem Servieren

### Zubereitung:

Heize den Ofen auf 350 Grad vor. Koche in einem grossen Topf die Lasagne Nudeln gemäss Packungsanweisung.

Dämpfe die Zwiebeln in Oliven Öl an bis sie braun werden. Brate in einer andern Pfanne das Fleisch an und entferne das überflüssige Fett. Gib das Fleisch zu den Zwiebeln, würze es. Anschliessend mische den Cottage Chesse unter und gib 1 ½ von 2 Büchsen Tomatensauce dazu. Wenn die Mischung zu dünn wird gib etwas Tomatenpüree dazu. Die Sauce sollte dick und nicht „suppig“ sein.

Schichte alles in die Auflaufform (Nudeln, Fleischmischung, Käse). Zuletzt kommt eine Schicht Käse. Backe die Lasagne im Ofen, bis der Käse geschmolzen ist. Vor dem Servieren den Parmesan darüber streuen.



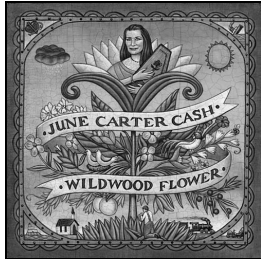
**BEMERKUNG:** Jett sagt, dass man diese Lasagne einfrieren kann. Wenn du dies machen willst, beende die Lasagne mit einer Schicht Nudeln. So kann die Lasagne besser verpackt werden. Die Lasagne muss vor dem Einfrieren nicht gebacken werden. Vor dem Backen einfach in der Mikrowelle auftauen oder gefroren in den Backofen geben. Versichere dich, dass sie auch durch und durch heiss ist. Vielleicht wird es nötig die Lasagne ein wenig abzudecken, damit sie nicht zu dunkel wird. Jett meint das der Cheddar und Pepper Jack Käse mehr Geschmack haben als der übliche Mozzarella.

Für Euch ausgesucht von  
Monika Wüthrich

# Grammy Winners 2004

8. Februar 2004

Am 8. Februar 2004 wurden bereits zum 46. Mal die Grammy-Awards verliehen, nachstehend die Gewinner in der Sparte Country und Folk:



**Best Female Country Vocal Performance**  
"Keep On The Sunny Side"  
June Carter Cash

Song aus CD  
"Wild wood Flower"



**Best Country Album**  
"Livin', Lovin', Losin' – Songs Of The Louvin Brothers"  
Various Artists

Produzent:  
Carl Jackson

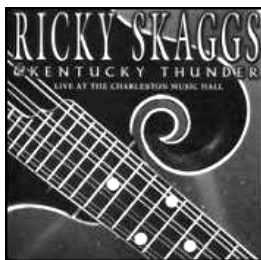


**Best Male Country Vocal Performance**  
"Next Big Thing"  
Vince Gill

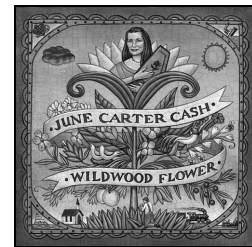
Song aus CD  
"Next Big Thing"



**Best Bluegrass Album**  
"Live"  
Alison Krauss & Union Station



**Best Country Performance by a Duo or Group With Vocal**  
"A Simple Life"  
Ricky Skaggs & Kentucky Thunder  
Song aus CD  
"Live At The Charleston Music Hall"

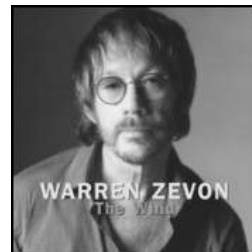


**Best Traditional Folk Album**  
"Wildwood Flower"  
June Carter Cash



**Best Country Collaboration With Vocals**  
"How's The World Treating You"  
James Taylor & Alison Krauss

Song aus CD  
"Livin', Lovin', Losin' – Songs Of The Louvin Brothers"

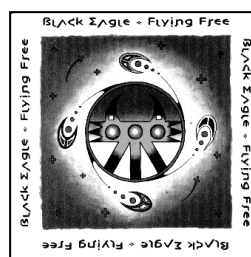


**Best Contemporary Folk Album**  
"The Wind"  
Warren Zevon

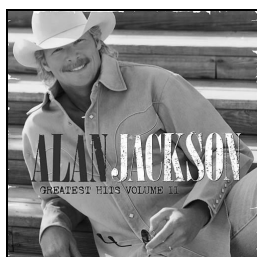


**Best Country Instrumental Performance**  
"Cluck Old Hen"  
Alison Krauss & Union Station

Song aus CD "Live"



**Best Native American Music Album**  
"Flying Free"  
Black Eagle



**Best Country Song**  
"It's Five O'Clock Somewhere"  
Alan Jackson & Jimmy Buffett

Songwriters:  
Jim "Moose" Brown & Don Rollins



**Best Short Form Music Video**  
"Hurt"  
Johnny Cash  
Mark Romanek (Video Direktor)  
Aris McGarry (Video Produzent)

# Bluegrass Night

18. März 2002 Albisgüetli, ZH

Für mich das Schlimme bei einem solchen super Bluegrassevent ist, dass es erstens mitten in der Woche stattfindet und zweitens, dass es in Zürich sein muss. Aber für einen guten Abend lohnt es sich, eine solche Strapaze auf sich zu nehmen.

Den Start machte die Moderatorin, die uns willkommen hiess und uns auch später während den Pausen unterhielt. Sie stellte uns die Sponsoren vor und kündete die Bands an und animierte das Publikum zum Essen, Trinken und Rauchen. Nur leider hatte die Gute eine zu hohe Stimme, was mir meine Ohren sehr übel nahmen und ich ihnen gut zureden musste, damit sie sich nicht taub stellten.



Nach dieser Ansage stand Rüdiger Helbig auf der Bühne. Rüdiger gilt seit Jahrzehnten als „der“ deutsche 5-String Banjo Spieler. Seit ca. 35 Jahren spielt er Banjo und schreibt Banjolehrbücher. Als Studiomusiker spielte er mit vielen deutschen Stars mit wie z.B. Peter Maffay, Gunter Gabriel, Bruce Low, ja sogar in hunderten von Rundfunk- und Fernsehsendungen. Er hatte Auftritte in Europa; USA, Saudi Arabien und spielte mit Stars wie, Jerry Garcia, (Greadful Dead), Buck Trent Dolly Parton zusammen.

Seine Band die Huckleberry Five, setzen sich aus Reny Mc Ley (Gitarre), Marlis Wegner (Kontrabass), Rupert Paulik (Mandoline) und Claus Gstatter (Fiddle) zusammen.

Schon im Frühjahr 1995 gründete Rüdiger seine Huckleberry Five in München, damals noch in anderer Besetzung. Erst letztes Jahr, als viele nach Rüdiger' s Huckleberry Five fragten, wurde die jetzige Formation zusammen gestellt. Aber wie es so ist, kaum sind sie zusammen, schon gehen sie wieder auseinander. Claus und Marlis haben vor kurzer Zeit geheiratet und da sie auch noch beruflich sehr engagiert sind, werden sie leider die Band verlassen. Dies war sozusagen ihr Abschiedskonzert.

Das Highlight des Abends waren Wildfire. Seit 1976 sind sie schon zusammen und bestehen aus Phil Leadbetter, Robert Hale, Darrell Webb, Curt Chapman und Barry Crabtree. Eine lange Zeit spielten sie, ohne Barry, als Gruppe The New South mit JD Crowe zusammen.



Robert Hale war leider verhindert, was einen Wechsel erforderte; der Mandolinist Darrell griff zur Gitarre und sein Posten als Mandolinist wurde von Massimo Gatti, der schon über 25 Jahre im Bluegrass Buisness mit dabei ist, eingenommen. Massimo spielt normalerweise bei der italienischen Formation Bluegrass Stuff und ist einer der besten Mandolinenspieler Europa's.



Jürg  
Wüthrich

# Country & Bluegrass Erlach

Sa. & So. 12./13. Juni 2004



## Samstag

Cash On Delivery (NL)  
South Mountain (CA)  
?? (CH)

Dance Workshop: ab 17.00 h  
Konzertbeginn: ab 19.00 h

## Sonntag

Wäfler Brothers (CH)  
Mart O'Pickers (FR)  
Strictly-Bluegrass (DE)

Brunch: 10.00 - 12.00 h  
Musik: 10.00 - 17.00 h

Grosse Tanzfläche  
Bar  
Western Food  
Tombola

Übernachtungsmöglichkeit

**Reservation** und **Info** unter:  
<http://www.musicsun.ch/erlach>  
E-Mail: [erlach@musicsun.ch](mailto:erlach@musicsun.ch)  
Natel: 078 / 673 77 05

## Mark Wills

**Name:** Daryl Mark Williams

**Geburtsdatum:** 8. August 1973

**Geburtsort:** Cleveland, TN

**Wohnort:** Blue Ridge, GA

**Familie:** Jerry und Shirley Williams (Eltern), Amy (Schwester), Teo "Tommy" (Bruder), Kelly Williams (Ehefrau), Mally und Macey (Töchter)

**Augenfarbe:** braun

**Haarfarbe:** schwarz

**Ausbildung:** Riverdale High School, Riverdale, GA

**Instrumente:** Schlagzeug und Gitarre

**Hobbies:** Golf, Baseball und Fussball

**Tiere:** Godin (Katze), Max und Kirby (Hunde)

**Traumferienziel:** Hawaii

**Liebblingsauto:** GMC Sierra 271 4X4

**Lieblingsfilme:** "Pure Country" und "Dumb And Dumber"

**Lieblingstrickfilm:** „Bugs Bunny“

**Liebblingsstadt:** Blue Ridge, GA

**Liebblingsfarbe:** blau

**Top 10 Singles:** "19 Somethin'" (Nr. 1, 2002); "Back At One" (Nr. 1, 1999); "I Do (Cherish You)" (Nr. 1, 1998); "Don't Laugh At Me" (Nr. 1, 1998); "She's In Love" (Nr. 7; 1999); "Wish You Were Here" (Nr. 1, 1999); "Places I've Never Been" (Nr. 3, 1997); "Jacob's Ladder" (Nr. 4, 1996)

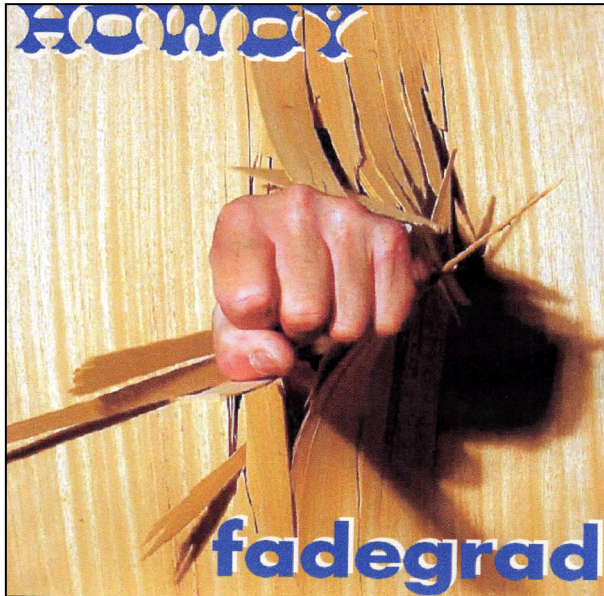


Lotti Hutmacher



# Die hörenswerte CD

**Howdy**  
**„Fadegrad“**  
BRM (K-Tel)



Nach gut 10 Jahren Country-Rock in englischer Sprache und mit zwei CD's im Gepäck, gehen Howdy mit ihrer neusten Produktion „Fadegrad“ neue Wege. Wie es der Titel der CD schon aussagt, Howdy singen in Mundart. Mit englisch gesungenem Country-Rock gemischt mit Reggae- und Rap-Einflüssen ist jetzt Schluss. Viel Country-Musik ist auch nicht mehr übrig geblieben. Howdy konzentrieren sich hier auf guten Pop-Rock der alten Schule. Die zwölf Songs auf der CD gehen mit viel Power und groovigem Drive in den Gehörgang. Howdy spielen Musik, die einheizt und auch mitten ins Herz geht. Renatos engagierter Gesang und der kraftvolle Sound der

Musiker runden das Ganze ab und machen die CD „Fadegrad“ zu einem absoluten Hörerlebnis. Der Song „Ich will rede über mich“ ist ein gut gelungenes Remake des Toby Keith-Hits „Talking About Me“. Tolle Background Sängerinnen und ein hervorragender Marc Zwicky am Keyboard geben der CD noch mehr Drive. Anspiel Tipps: „Ich bin es Landei“ und „Rund um d'Uhr“.

Deshalb nicht lange überlegen, CD kaufen, Möbel und Stühle zur Seite stellen und einfach mitgrooven !

Es ist nur zu hoffen, dass auch die verschiedenen Radio-Stationen Geschmack an diesem Album finden und die Songs auch spielen. Die CD ist sicher auch für nicht Country Fans interessant.

Beat Gautschi



Weitere Infos sowie Hörproben gibt's auf der Website: [www.howdy.ch](http://www.howdy.ch)

Bestelladresse: Kudi Wirth, Wiesenstr. 7, CH-8954 Geroldswil

Telephone : +41(79)349 30 66 ; Fax +41(1)748 15 95

# Die hörenswerte CD

**Various Artists**  
**“European World Of Bluegrass 2003”**  
SCR-A17



Dies ist bereits die sechste CD „European World Of Bluegrass“. Aufgenommen und gemixt wurde sie von Pieter Groenveld und produziert von Liz Meyer für Strictly Country Records. Mit 22 Musikstücken gibt sie einen kleinen Querschnitt durch das riesige Bluegrass Event in Voorthuizen NL. Welches den Amerikanischen IBMA Award 2003 für das beste Europäische Festival gewonnen hat und genau diese hervorragende Qualität spiegelt sich auf dieser CD wieder.

Was auffällt, ist die riesige Vertretung der hervorragenden tschechischen und slowakischen Bands, die fast die Hälfte der Tracks auf dieser CD ausmacht. Über eine

Stunde Hörvergnügen mit vielen bekannten wie z. B. Nugget aus Österreich, welche 1999 und 2003 von der EWOB zur Bluegrassband des Jahres gewählt wurde. Lonesome Mountaineers aus Schweden welche den EBMA Award gewannen. Rawhide aus Belgien die schon seit 1977 zusammen spielen. Musikalisch zu erwähnen wäre das Mideando String Quartet aus Italien mit ihrem Acapella Stück, oder die holländische Gruppe Stroatklinkers mit ihrem Mundartsong und, und, und.

Aus den USA sind zu hören Amy Gallatin & The Hot Flashes, Buddy and Tina Wright Band mit ihrem Fiddlestück, Chris Jones und Liz Meyer. Die deutsche Vertretung wurde durch Groundspeed sichergestellt.

Die genaue Aufstellung gibt es auf „<http://surf.to/ewobcd>“ oder natürlich auf dem CD Booklet. Aleine schon von der Anzahl der Stücke und der Vielfalt, ist sie es Wert gekauft zu werden.

Nicht vergessen, auch dieses Jahr findet in Voorthuizen NL das EWOB statt.

Jürg Wüthrich

**Don't miss IBMA's Event of the Year 2003!**

**EBMA's European World of Bluegrass**  
**EWOB 2004 - May 1 to 31, 2004**

**Bluegrass all over Europe!**

# *Mandy Strobel*

*Deutscher Künstler mit internationalem Format*

---



Ein Jahr ist es jetzt her, dass der "lokale Ulmer Künstler", wie er sich gerne selbst bezeichnet, Mandy Strobel (55), seine in Nashville, Tennessee mit professionellen Studiomusikern eingespielte CD "On The Other Side" auf den Markt gebracht hat. Die CD bringt 15 Perlen der amerikanischen Singer-Songwriter-Szene zu Gehör, Lieder von Steve Earle, Brent Moyer und anderen namhaften Autoren, die man bisher praktisch nicht kannte. Dies hebt sie von den durchschnittlichen Produktionen vieler anderer Künstler ab, unabhängig davon, ob Deutschland oder Amerika ihr Herkunftsland ist. Mit Gästen wie Jo-El Sonnier, Becky

Hobbs und Joe Sun wurden die Lieder in optimaler Tonqualität eingespielt, in einem Studio im süddeutschen Burgau wurde dem Material aus Music City USA der letzte Schliff und die nötige Kraft verliehen.

Seit Erscheinen der CD sind drei Lieder als Singles ausgekoppelt worden, „The Last Hank“ (Duett mit Joe Sun), „Man On The Run“ und „Drinkin’ My Thinkin’“. Die erste Single-Auskoppelung „The Last Hank“ erschien erstmals am 03. Juli 2003 in den EMS-Charts auf Platz 28 bereits am 24. Juli war das Lied auf Platz 1 angekommen. Weltweit ist ein enormer Erfolg durch Rundfunkeinsätze und Presseberichte in Country Magazinen zustande gekommen. Die Bewertungen der Fachleute für die Lieder von Mandy sind exzellent. Bei einigen Radiostationen in Holland, Dänemark, Australien, Frankreich, Schweden u.s.w. waren und sind einige Songs als „Song Of The Week“ eingesetzt worden, das Album war teilweise CD des Monats.

Ted Clark’s Syndicated Radio Network Station in Holland strahlte eine 90-minütige Radiosendung mit Interviews und Songs von Mandy’s erster CD „Santa Fe“ und von seiner aktuellen CD weltweit aus.

In "The 200 most played Songs used for ECMA-Chart" belegt Mandy Strobel am 13. Februar 2004 Platz 3 mit "Drinkin’ My Thinkin’" und Platz 10 mit "Man On The Run". Damit kann man klar sagen, dass sich Mandy weltweit verdientermassen einen guten Namen erworben hat und es bleibt zu hoffen, dass die entscheidenden Radiostationen in den USA von der neuen Single Kenntnis nehmen. Übrigens wird Mandy bereits im September wieder nach Nashville fliegen, um sich mit den besten Musikern des Landes für weitere Aufnahmen zu treffen. Eine dritte CD könnte also im Anmarsch sein, jedenfalls darf man auf das Repertoire gespannt sein, schliesslich hat Mandy unermüdlich neue Singer-Songwriter-Perlen aufgestöbert und schon mal für sich einstudiert.

Beim 21. Internationalen Kötzer Country Music Festival am 11./12. Juni 2004 in der Günzhalle Grosskötz kann man Mandy live erleben.



Weitere Infos über Mandy und seine Musik: [www.mandystrobel.com](http://www.mandystrobel.com).

Friedrich Hog / Jürg Wüthrich

# Neuerscheinungen

Frühling / Sommer 2004

	<p><b>Merle Haggard</b> Award Winning Gospel Hits (Compendia)</p>		<p><b>Clint Black</b> Spend My Time (Equity Music Group)</p>
	<p><b>Tom Russell</b> Indians Cowboys Horses Dogs (Hightone)</p>		<p><b>Tom Waits, Chrystal Gayle</b> One From The Heart 1982 Film Soundtrack (Sony)</p>
	<p><b>Robin and Linda Williams</b> Deeper Waters (Red House)</p>		<p><b>Willie Nelson</b> Singin With Willie (Raven, Australia)</p>
	<p><b>Jerry Garcia, David Grisman</b> Been All Around This World (Acoustic Disc)</p>		<p><b>Johnny Cash</b> Cash Sings Cash (Varese Records)</p>
	<p><b>Keith Urban</b> In the Ranch [ENHANCED] (Capitol)</p>		<p><b>Tom Paxton, Bob Gibson, Anne Hills</b> Best Of Friends (Applesseed Records)</p>

# Country & Western Termine

April bis Juni 2004

## April 2004

02.	Lyssach BE	Line Dance Night mit Livio	Crazy Saloon (Rest.Kreuz)	20:00	034 445 25 08
02.	Liesberg BL	Cash On Delivery,( NL)	Little Nashville	20:00	079 645 76 87
02.	Schübelbach SZ	Oster Gospel John Brack spc.l Guests: Bill Britt & Susan Orus	Mehrzweckhalle Gutenbrunnen	19:30	
02.	Basel	Rheinschiffahrt mit Baton Rouge	Rheinhafen/Dreiländereck	18:50	061 639 95 00
02.	Siegershausen TG	Roger & The Wild Horses	Lucky Saloon / Rest. Sonnenhof	20:30	071 699 15 01
02.	Aarau AG	Pub Gig mit Westwood	Pub Penny Farthing	21:00	062 822 61 71
03.	Bühl / Baden (DE)	2. Int. Bluegrass Festival mit Kathy Kallick Band (USA) The Musselwhite Family (USA), Bluegrass Boogiemen (NL), Tourgois (USA/F), One 4 Five (DE)	Bürgerhaus, Neuer Markt	14:00	07223 931616
03.	Bissegg TG	The Lennerockers	Countryrest. Bonanza	20:00	071 636 11 54
03.	Birrwil AG	20. Jahre Rodeo Ranchers mit Renegade, Southern Grace(DE)	Mehrzweckhalle	18:00	062 771 70 66
03.	Zollikon ZH	Oster Gospel John Brack spc.l Guests: Bill Britt & Susan Orus	Ref. Kirche	19:00	
03.	Stans NW	Rockabilly Night mit Rockabilly Five, Hillbilly Moon Explosion	Schwybogen	20:30	041 619 06 23
03.	Zufikon AG	kendy toms & red boots	Countryrest. Schlossberg	21:00	056 633 14 77
03.	Stein am Rhein SH	Westbound	Bürgerasyl beim Rathausplatz	20:30	052 741 34 67
03.	Herisau AR	Country-/Rockabilly-Concert mit The Sun Skippers (CH)	Chaplin's Pub	21:30	071 351 13 57
04.	Langendorf SO	Oster Gospel John Brack spc.l Guests: Bill Britt & Susan Orus	Ökumen. Kirchengzentrum	17:00	
04.	Brugg AG	The Kathy Kallick Band	Dufour Haus	18.:00	061 423 96 91
04.	Lungern-Schönbühl OW	Skisaisonabschlussfest mit Dusty Boots		nachm.	
05.	Zürich	Bluegrass-Treff Workshop mit Andy Käppeli	Restaurant Lerchenberg	20:00	01 271 55 66
07.	Raron VS	Oster Gospel John Brack spc.l Guests: Bill Britt & Susan Orus	Felsenkirche	20:00	
08.	Sigriswil BE	Oster Gospel John Brack spc.l Guests: Bill Britt & Susan Orus	Ref. Kirche	20:00	
10	Hergiswil NW	Valérie Joy Band	Rest. Schlüssel	16:00	
10.	Opfikon ZH	Oster Gospel John Brack spc.l Guests: Bill Britt & Susan Orus	Ref. Kirche	18:00	
10.	Schwarzenegg BE	Cherokee (CH)	Dream Valley Saloon	20:30	079 643 96 04
11.	Bern	Oster Gospel John Brack spc.l Guests: Bill Britt & Susan Orus	Christl.Zentrum, Forsthaus	10:00	
11.	Reinach AG	Oster Gospel John Brack spc.l Guests: Bill Britt & Susan Orus	Saalbau	19:00	
15.	Frauenfeld TG	May Meeting	Schulanlage Oberwiesen	19:30	
16.	Bachenbühlach ZH	Old Time & Bluegrass Jam-Session (Kein Konzert)	Rest. Freihof (bei Giulia)	20:00	01 860 14 04
16.	Siegershausen TG	George Hug & Band	Restaurant Sonnenhof	20:30	071 699 15 01
16.	Krummenau SG	Susan Orus	Restaurant Sonne	21:00	071 994 12 31
17.	Reinach BL	Live Konzert mit Key West Selection Country Band	Rest. Rössli	20:30	061 711 20 88
17.	3sat	Country Roads "37th CMA Awards2003"	Fernsehen	1:30	
18.	Merlischachen SZ	Sunday Afternoon Concert mit Cash On Delivery (NL)	Schaffarm Gütsch	14:00	041 850 04 36
20.	Grenchen SO	Jenny White Band	Flugplatz		
23.	Bissegg TG	May Meeting	Countryrest. Bonanza	20:00	071 636 11 54
23.	Bern	Westwood im Red Grizzly Saloon	Messegelände BEA Expo	19:00	
23.	<b>Bern</b>	<b>CWCB Bowling Plauschturnier</b>	<b>Bowling Center Marzili</b>	<b>20:00</b>	<b>079 406 02 14</b>
24.	Lyssach BE	Big Bones	Crazy Saloon (Rest.Kreuz)	20:00	034 445 25 08
24.	Bissegg TG	Double Trouble	Countryrest. Bonanza	20:00	071 636 11 54
24.	Schwellbrunn AR	Desert Rats	Mehrzweckhalle	20:30	
24.	Unterseen BE	Monika Miller & Band	Gemeindesaal	20:30	
24.	Bern	Westwood im Red Grizzly Saloon	Messegelände BEA Expo		
24.	3sat	Country Roads	Fernsehen	13:15	
25.	Pratteln BL	Country Brunch mit Heinz Flückiger	Kentucky Saloon	10:15	061 821 21 21
29.	Wattwil SG	Toggenburger Messe mit Desert Rats	Festzelt	20:30	
30.	Ermatingen TG	1. Country Night mit Richard Dobson, Freddy Grimm & The Cowboy at Heart	Bauernhof, Zelglihof	20:00	071 664 23 83
30.	Zürich	The Bluegrass Family	Rest. Key North	20:30	01 361 33 88
30.	Bissegg TG	Gary White (USA)	Countryrest. Bonanza	20:00	071 636 11 54
30.	Sigigen LU	Kilbi mit Unterhaltung mit Country Sisters (CZ)	Strecke Ruswil - Sigigen	20:30	
30.	Utzenstorf BE	Big Bones	Rest. Frohsinn / Rustica	20:00	032 665 46 55

## Mai 2004

01.	Bümpliz BE	Oldies Revival Band	Trucker Bar II	20:30	031 991 14 13
01.	Adetswil ZH	Harry Austin (DE)	Rest. Rosinli	20:00	01 939 11 45
01.	Altdorf UR	"Back on Track"- Tour mit Rhythm' Train	Tellenbar, Hotel Wilhelm Tell	22:30	041 870 04 90
01.	Boudevilliers NE	Country Night, Doris Ackermann & Band, Rodeo Ranchers u.a.	Centre	18:00	
01.	Villar-sur-Glâne FR	Honky Tonk Pickers	Automobiles Belle- Croix SA	16:00	
05.	Zürich ZH	CMC- Clubabend mit Brent Moyer (USA), Nevada	Rest. Börse	20:00	
06.	Zürich	Tish Hinojosa, USA	Moods		
07.	Lyssach BE	Line Dance Night mit Livio	Crazy Saloon (Rest.Kreuz)	20:00	034 445 25 08
07.	Luzern	Tish Hinojosa, USA	BOA		
07.	Ruppertswil AG	Fadegrad Promo-Tour mit Howdy	Töfftreffen MFR Ruppertswil	21:00	
07.	Siegershausen TG	Double Trouble	Rest. Sonnenhof	20:30	071 699 15 01

07.	Basel	Baton Rouge	Messe Basel (TCS)		
08.	Hunziken BE	Tish Hinojosa, ( USA)	Mühle	20:00	
08.	Tavannes BE	Cowboy Dream Western Festival mit Jackson Mackay (USA), Youpi Whaou (F), Honky Tonk Pickers (CH)			
08.	Liesberg BL	Kim Karson (USA)	Little Nashville	20:00	079 645 76 87
08.	Schwarzenegg BE	Bucky Halker and the complete unknowns (USA)	Dream Valley Saloon	20:30	079 643 96 04
08.	Münsingen BE	CMFF mit Monika Miller & Band, Marco Gottardi & Band, Sil- verwood (DE)	Bauernschule Schwand	19:30	
<b>08.</b>	<b>Münsingen BE</b>	<b>☞ CWCB Clubstamm an der Country Music Fun Fair</b>	<b>Bauernschule Schwand</b>	<b>19:30</b>	
09.	Bazenheid SG	Muttertagsbrunch mit Desert Rats	Rest. Mühlau	10:00	
09.	Münsingen BE	CMFF Muttertagsbrunch mit Possum Pie	Bauernschule Schwand	9:00	
09.	Pratteln BL	Muttertags Brunch mit Andy Martin	Kentucky Saloon	10:30	061 821 21 21
11.	Lohn SH	Kim Carson Acoustic Trio (USA)	Kirche Lohn		
14.	Lyssach BE	☞ Jam-Session mit Gisela & Kongo (Wäfler)	Crazy Saloon (Rest.Kreuz)	20:00	034 445 25 08
14.	Eptingen BL	Big Bones	Berghaus Oberböfchen	20:00	062 299 12 73
14.	Schwarzenegg BE	Kim Carson, Acoustic Trio (USA)	Dream Valley Saloon	20:30	079 643 96 04
14.	Bachenbülach ZH	Old Time and Bluegrass Jam - Session mit Big Stone Country Band & Alle "Einzelmusiker oder Bands" die Lust und Laune haben mit anderen zu musizieren.	Bei Giulia, Restaurant Freihof	20:00	01 860 14 04
14.	Pratteln BL	Monika Miller & Band	Kentucky Saloon	20:30	061 821 21 21
14.	Wuppenau TG	Chicken Cage	Gelegenheitswirtschaft Wel- fensberg	20:00	071 944 12 72
14.	Brunnen SZ	Dusty Boots	Hertifest	21:00	
15.	Willisau LU	☞ 5.Spring Bluegrass Festival mit The Hickory Project, Valerie Smith & Liberty Pike, Ron Spears & Within Tradition, Bluegrass Family		15:00	041 970 30 26
15.	Laufen BL	Andy Martin Acoustic Project	Gewerbeausstellung / Steak- house	20:30	
15.	Bern	CMC- Auswärts Clubabend mit Baton Rouge	Mahogany Hall	20:30	
15.	Gampel VS	Ethno - Country - Rock Show mit Carlo Brunner, Martin Nauer, Toni Vescoli, Rolf Raggenbass & Country Heart Band	Rothis Saloon	22:00	027 932 45 45
15.	Wädenswil ZH	Country Night Wädischwyl mit Rednecks, Doris Ackermann So- lo & Spez. Guest	Reithalle Geren	20:30	
15.	Bülach ZH	Country, Blues, Bluegrass mit Double Trouble	Quo Vadis (im Bahnhof)	20:30	01 862 13 60
15.	Ennetbürgen NW	Hillbilly-Night mit Rhythm' Train	Rest. Flugfeld	21:00	
15.	3sat	☐ Country Roads	Fernsehen	13:15	
16.	Hünibach BE	Brunch mit Monika Miller & Band	Gewerbeausstellung	10:00	
19.	Benken	2. Bänggnner Musignacht mit Desert Rats	Rest. Rössli	21:00	
20.	Voorthuizen (NL)	☞ EWOB Bluegrass Festival	Freizeithaus Rütiwäldl	12:00	031 921 32 38
20.	Ittigen BE	☞ Big Jam für Aktive			
21.	Voorthuizen (NL)	☞ EWOB Bluegrass Festival	Binzberg	21:00	
21.	Court BE	Bergchilbi mit Possum Pie			
22.	Voorthuizen (NL)	☞ EWOB Bluegrass Festival			
22.	Lyssach BE	☞ Bluegrass Night mit Wäflers & Rosewood Delight	Crazy Saloon (Rest.Kreuz)	20:00	034 445 25 08
22.	Schiers GR	Country Night mit Marco Gottardi, u.a.	Festzelt	20:00	
23.	Merlischachen SZ	Sunday Afternoon Concert mit Tish Hinojosa (USA)	Schaffarm Gütsch	14:00	041 850 04 36
29.	Bissegg TG	Andy Martin & Band	Countryrest. Bonanza	20:00	071 636 11 54
29.	Oberägeri ZG	14. Zuger Country Night mit Roland Waespi Country Band, Marco Gottardi, Dessert Rats	Mehrzweckhalle Maienmatt	20:00	041 750 16 54
29.	Bethlehem BE	Honky Tonk Pickers & Gumbo Red Neck	Rest. Acher	16:00	031 992 60 35
<b>29.</b>	<b>Bethlehem BE</b>	<b>☞ CWCB Clubstamm mit Honky Tonk Pickers &amp; Gumbo Rednex</b>	<b>Rest. Acher</b>	<b>16:00</b>	<b>079 406 02 14</b>
31.	Jona SG	Country Concert mit Rolf Raggenbass & Country Heart Band	Rest. Weinhalde	11:00	055 210 66 33

## Juni 2004

03.	Flurlingen ZH	Concert mit Doris Ackermann, Sanna, Britta T., Keyboard & Guitar Giacomo Torsello	Vollmondbar	21:00	
03.	Bern	Tom Russell	Mahogany Hall	20:30	
04.	Lyssach BE	Line Dance Night mit Livio	Crazy Saloon (Rest.Kreuz)	20:00	034 445 25 08
04.	Meierskappel LU	2.Country Festival mit Roger & The Wild Horses, Angy Burri & The Apaches	Festhalle	20:30	079 661 67 43
04.	Oltten SO	Richard Dobson & Brent Moyer	Desperado Pub		
04.	Schwarzenegg BE	Tom Russell & Andrew Hardin (USA)	Dream Valley Saloon	20:30	079 643 96 04
04.	Siegershausen TG	Tennessee Heartbreakers	Lucky Saloon / Rest. Sonnen- hof	20:30	071 699 15 01
04.	Zürich	Ethno - Country - Rock Show mit Carlo Brunner, Martin Nauer, Toni Vescoli, Rolf Raggenbass & Country Heart Band	Quartierfest Kreis 4	19:00	
04.	Grand-Lancy GE	10.Int. Country Festival mit Paul Mac Bonvin, The Mariotti Brothers	Parc Marignac		
04.	Siegershausen TG	The Tennessee Heartbreaker	Restaurant Sonnenhof	20:30	071 699 15 01
05.	Meierskappel LU	2..Country Festival mit Brent Moyer (USA), Nevada (CH)	Festhalle	20:30	079 661 67 43
05.	Luterbach SO	6th Country Nite mit Rodeo Ranchers, Runaway Train	Reithalle	19:30	032 682 12 14

05.	Grand-Lancy GE	10.Int. Country Festival mit Jennifer Weatherly / Willy Wainwright, The Forster Martin Band	Parc Marignac		
06.	Meierskappel LU	2..Country Festival Brunch mit Country Hoboes (D)	Festhalle	10:00	079 661 67 43
06.	Grand-Lancy GE	10.Int. Country Festival mit Marc & The Boiled Crawfish, The Forster Martin Band	Parc Marignac		
09.	Schwarzenegg BE	South Mountain Band (CA)	Dream Valley Saloon	20:30	079 643 96 04
10.	Murg SG	Doris Ackermann & Brent Moyer (USA)	Sagibeiz	20:30	081 710 30 60
11.	Lyssach BE	♫ Jam-Session mit Gisela & Kongo (Wäfler)	Crazy Saloon (Rest.Kreuz)	20:00	034 445 25 08
11.	Bachenbülach ZH	♫ Old Time and Bluegrass Jam - Session mit Big Stone Country Band & Alle "Einzelmusiker oder Bands" die Lust und Laune haben mit anderen zu musizieren.	Bei Giulia, Restaurant Freihof	20:00	01 860 14 04
11.	Belp BE	Rodeo Ranchers	Rest. Campagna	20:30	031 819 15 55
11.	Liesberg BL	South Mountain (CDN)	Little Nashville	20:00	
11.	Kötz (DE)	21. Inter. Country Music Festival mit Texas Renegades (NL) Sarah Jory (GB)	Günzhalle Grosskötz		08221 34671
12.	Erlach BE	Cash On Delivery (NL) , South Mountain (CA), ..... (CH)	Festzelt	19:00	078 673 77 05
12.	<b>Erlach BE</b>	☞ <b>CWCB Clubstamm am Country in Erlach</b>	<b>Festzelt</b>	<b>19:00</b>	<b>079 406 02 14</b>
12.	Kötz (DE)	21. Inter. CM-Festival mit Slow Horses, Mandy (DE), Relief (CZ), Texas Renegades (NL), Dee Lannon & Lost Hound (USA)	Günzhalle Grosskötz		08221 34671
13.	Merlischachen SZ	Sunday Afternoon Concert mit South Mountain (CDN)	Schaffarm Gütsch	14:00	041 850 04 36
13.	Erlach BE	♫ Bluegrass Brunch mit Wäfler Brothers (CH), Mart O'Pickers (FR), Strictly Bluegrass (DE)	Festzelt	10:00	078 673 77 05
13.	<b>Erlach BE</b>	☞ <b>CWCB Clubstamm am Bluegrass Brunch in Erlach</b>	<b>Festzelt</b>	<b>10:00</b>	<b>079 406 02 14</b>
17.	Schwarzenegg BE	Brent Moyer (USA)	Dream Valley Saloon	20:30	079 643 96 04
18.	Col-des Roches NE	♫ 8. Bluegrass Festival mit The Challenge (CH), Kim Carson & Buffalo Grass (USA), Springfield (FR)	Hotel Rest. Jet D'Eau, Festzelt		032 931 46 66
18.	Bissegg TG	Brent Moyer (USA)	Countryrest. Bonanza	20:00	071 636 11 54
19.	Col-des Roches NE	Country Night	Festzelt Hotel Jet D'Eau	15:00	032 931 46 66
19.	Mogelsberg SG	Harley Treff mit Dusty Boots, Rubbernecks, Marco Gottardi, Angy Burri, Okonomowok	Resorthotel	10:00	071 374 21 21
19.	Hellbühl LU	3. Country Night Hellbühl mit Possum Pie	Restaurant Rössli, Saalbau	20:00	
19.	Oiten SO	"Back on Track"- Tour mit Rhythm' Train	Bini's Pub	21:00	
20.	Mogelsberg SG	Harley Treff mit Rhythm' Train	Tennishalle	10:00	
24.	Watt-Regenstorf ZH	Doris Ackermann Trio	Gwölb www.gwölb.ch	20:45	043 433 10 20
24.	<b>an der Aare BE</b>	☞ <b>CWCB Aarebrätle mit den Kikkers</b>	<b>nach Ansage</b>		
25.	Flughafen Basel-Mülhausen	Key West Selection Country Band	General Aviation, Clublokal Bintlil im Zelt	19:30	
25.	St. Imier BE	Rodeo Ranchers	Imériale		
26.	Uster ZH	Uster Cup mit Marco Gottardi & The Silver Dollar Band	Sportplatz Heusser-Staub-Wiese	20:00	
26.	Belp BE	Honky Tonk Pickers	Rest. Campagna	20:30	031 819 15 55
26.	Niederurnen GL	Possum Pie	Mehrweckhalle	20:00	
27.	Schaffhausen	♫ Over Easy Bluegrass Festival mit Prime Time, Matching Ties, Sunny Mountain Grass, Doppelbock mit Walter Lietha	Pantli		

Zeichenerklärung

☞ = Club Anlass

♫ = Bluegrass Anlass

☐ = TV-Sendungen

### Liebe Veranstalter, Bandleader, Manager, .....

Senden Sie uns die Daten Ihres Anlasses an:

**Country & Western Club Bern**

**Postfach 265**

**CH-3097 Liebefeld**

E-Mail: [htn-redaktion@gmx.ch](mailto:htn-redaktion@gmx.ch)

**Welche wir noch gratis in diesem Terminkalender veröffentlichen.**

Für weitere Auskünfte rufen Sie uns doch einfach an Tel. 026 / 674 00 94 Hier erhalten Sie auch Auskunft über die aktuellen Inseratstarife oder die Möglichkeit, Ihre Originalprospekte oder Flyers unserem Heftversand beizulegen.

**Sie erreichen auf diese Art 6 x jährlich über 300 potentielle Kunden!**

## Top Country Albums

Top 20 Positions / Issue Date 27. März 2004

This week	Last week	Weeks on chart	Artist: Album	Peak Pos.
1	1	6	<b>When The Sun Goes Down</b> , Kenny Chesney RLG / 58801 / BNA	1
2	2	19	<b>Shock'n Y'all</b> , Toby Keith Interscope / 450435 / DreamWorks	1
3	4	13	<b>Greatest Hits Volume II</b> , Alan Jackson RLG / 54860 / Arista Nashville	2
4	5	22	<b>Long Black Train</b> , Josh Turner UMGN / 000974 / MCA Nashville	4
5	-	1	<b>Soul Gravy</b> , Cross Canadian Ragweed 001888 / Universal South	5
6	6	75	<b>Golden Road</b> , Keith Urban 32936 / Capitol	3
7	3	2	<b>Spend My Time</b> , Clint Black 3001 / Equity	3
8	7	24	<b>Martina</b> , Martina McBride RLG / 54207 / RCA	1
9	8	99	<b>No Shoes, No Shirt, No Problems</b> , Kenny Chesney RLG / 67038 / BNA	1
10	10	24	<b>See If I Care</b> , Gary Allan UMGN / 000111 / MCA Nashville	2
11	9	86	<b>Unleashed</b> , Toby Keith Interscope / 450254 / DreamWorks	1
12	11	69	<b>Up!</b> , Shania Twain UMGN / 170314 / Mercury	1
13	15	68	<b>Tim McGraw And The Dancehall Doctors</b> , Tim McGraw 78746 / Curb	2
14	12	72	<b>Melt</b> , Rascal Flatts Hollywood / 165031 / Lyric Street	1
15	16	15	<b>Comin' On Strong</b> , Trace Adkins 40517 / Capitol	3
16	21	17	<b>Greatest Hits</b> , LeAnn Rimes 78829 / Curb	3
17	13	17	<b>Top Of The World Tour Live</b> , Dixie Chicks Sony Music / 90794 / Monument/Columbia	3
18	14	35	<b>Red Dirt Road</b> , Brooks & Dunn RLG / 67070 / Arista Nashville	1
19	17	34	<b>Mud On The Tires</b> , Brad Paisley RLG / 50605 / Arista Nashville	1
20	22	71	<b>Live</b> , Alison Krauss & Union Station 610515 / Rounder	9



**Wir treffen uns zum**

# Bowling

## **6. Plauschturnier des Country & Western Club Bern**

**Freitag 23. April 2004**

um 19.45 h, im Bowling Center Bern  
(Sandrainstrasse 12, Marzili)

- Wanderpokal
- Tolle Preise

Das Plauschturnier ist für Anfänger und Könner  
geeignet - **Nur keine Hemmungen ... !**

Teilnahme für CWCB- & Kickers- Mitglieder Fr. 15.-  
(Nichtmitglieder Fr. 25.-)

**Anmeldung bitte bis 15. April 2003 an:**

C & W Club Bern, Postfach, 3097 Liebefeld

Tel. 031 812 02 34

Fax 032 389 53 78 / E-Mail [country@cwcb.ch](mailto:country@cwcb.ch)

Internet: [www.cwcb.ch](http://www.cwcb.ch)

